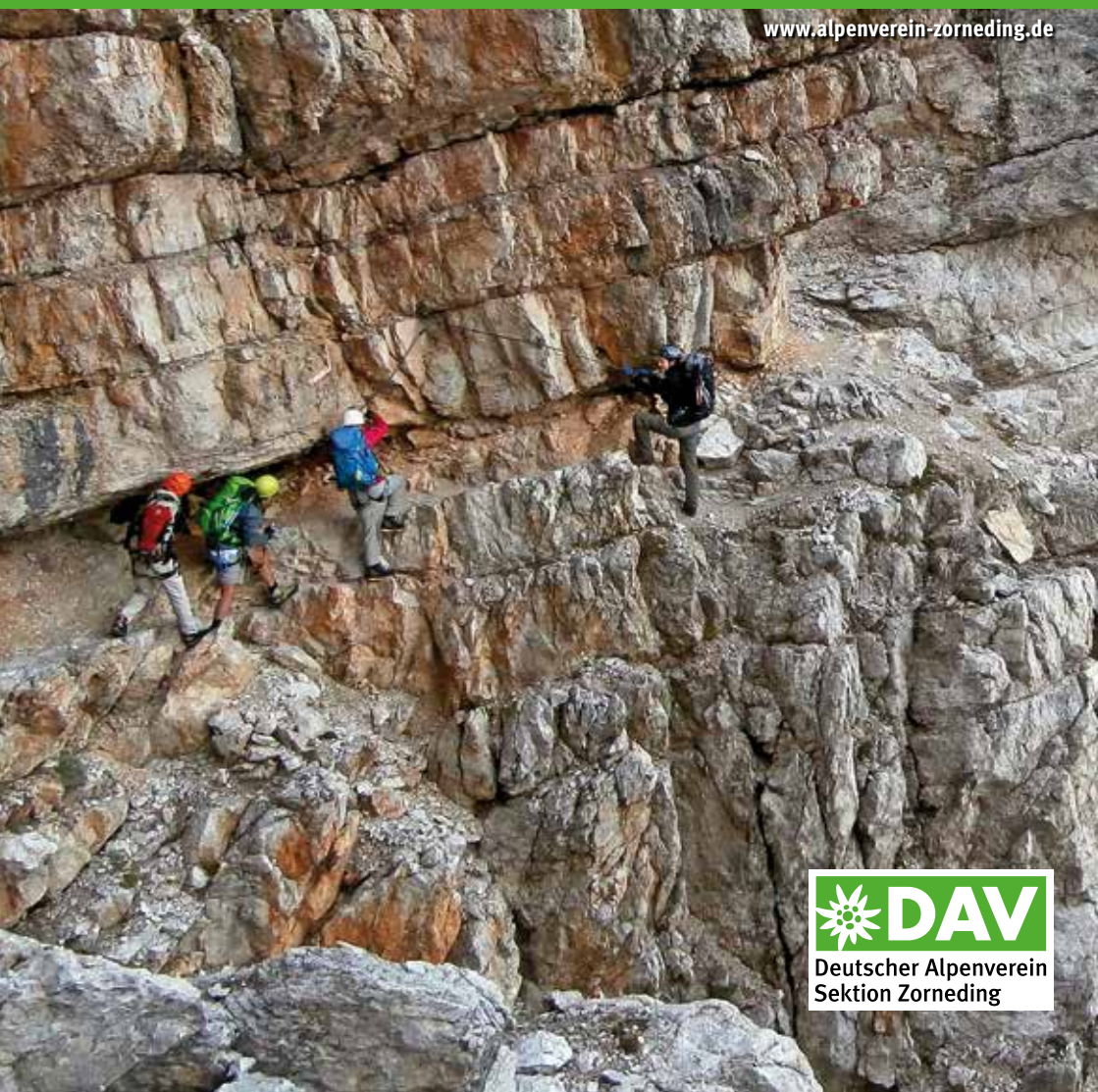


Ausgabe 77 | Mai 2015

BERGSEITEN

Sommerprogramm und Informationen der DAV-Sektion Zorneding

www.alpenverein-zorneding.de



OMNIBUS HÖHER

Ihr freundlicher Familienbetrieb vor Ort



... hier fängt Ihr Urlaub an!

- Tages- und Mehrtagesfahrten
- Vereins- und Betriebsausflüge

Auszug aus unserem Sommerprogramm 2015:

- Almenland	3. – 6. Mai	- Südengland/Cornw.	1. – 9. August
- Elsass/Strasbourg	15. – 17. Mai	- Berlin/Spreewald	14. – 17. August
- Pfalz und Speyer	25. – 27. Mai	- Ober-/Hochgurgl	20. – 22. August
- Portoroz/Istrien	30.5. – 06. Juni	- Badeurlaub Adria	30.8. – 6. September
- Gärten der Toskana	10. – 14. Juni	- Riesengebirge	30.9. – 3. Oktober
- Himmelbauer	30.6. – 01. Juli	- Flugreise Algarve	14. – 21. Oktober
- Ostsee	15. – 19. Juli	- Traubenfest Meran	17. – 19. Oktober
- Schweiz Pilatus	25. – 28. Juli	- Abano Kururlab	8. – 15. November

... und viele weitere herrliche Tages- und Mehrtagesfahrten. Fordern Sie bitte kostenlos und unverbindlich unser ausführliches Reiseprogramm 2015 an.

OMNIBUS HÖHER GmbH

85614 Kirchseeon · Bucher Str. 27
Tel. 08091-9731 oder 6996 · Fax. 4683
E-Mail: info@omnibus-hoehler.de
www.omnibus-hoehler.de

INHALT

Aktuelles	
Regelmäßige Termine	2
Kurzmitteilungen	3

AUS DER SEKTION:

Personalien	8
Bericht zur Familiengruppe	11
Weihnachtsfeier Ostereier	14
Bouldergruppe für Kinder	15
Schneeschuhtour der Jugendgruppe	16
Lawinenrisiko, Lawinenkunde	17
Winterwoche im Lungau	19
Skitouren-Einsteigerkurs	22
Zeigt her eure Bilder	24
Alle Jahre wieder	26
Das Entscheidungstraining – ein Aha-Erlebnis	28
Mit Bernd Hagl auf geologischen und archäologischen Spuren	30

PROGRAMM:

Unsere Tourenleiter im Überblick	32
Ankündigung Triathlon	35
Vorträge, Veranstaltungen	38
Sommertourenprogramm	39
Kulturwanderungen und Kulturfahrradtouren	53
Detailprogramm der Familiengruppe	54
Detailprogramm der Mehrtagestouren	57

ALLGEMEINES

Bewertungsskala für Skitouren	59
Bewertungsskala für Sommertouren	63
Teilnahmebedingungen für Touren	65
Unsere Jubilare 2015	66
Vorstand	67
Mitgliederverwaltung, Impressum	68

Titelfoto: An einem Felsband in der Brenta
Aufnahme: Elke Piwowsky (2014)

Redaktionsschluss für Heft 78:
15. Oktober 2015



Liebe Bergfreunde,

es freut mich sehr, dass wir für die kommende Saison wieder ein umfangreiches Tourenprogramm anbieten können. Verschafft euch bitte auf den Seiten 35 bis 58 einen Überblick über die Vielfaltigkeit unserer Aktivitäten.

Ein wichtiger Punkt in unserer Sektion ist der familiäre und freundschaftliche Charakter der Unternehmungen. Neu hinzu gekommene Teilnehmer bestätigen uns dies immer wieder.

Die Tourenleiter passen ihre Angebote an die Erwartungen der Mitglieder an. So wird es in dieser Saison vermehrt Touren geben, die als „gemütlich“ eingestuft sind. Hier können sich Wiedereinsteiger ebenso wohl fühlen wie unsere älteren Teilnehmer. Generationsübergreifend werden die Touren erst, wenn sich Teilnehmer aus den Gruppen des Familienwanderns den gemütlichen Touren anschließen.

Ich wünsche euch einen schönen und unfallfreien Sommer.

Elke Piwowsky



GESCHÄFTSSTELLE „HUIBERGHÜTT'N“

Wasserburger Landstraße 29
85604 Zorneding
geöffnet: Donnerstags, 19.00 bis 20.00 Uhr
Ausleihen von Ausrüstung und Karten,
Tourenvorbesprechungen / Tourenanmeldungen

Auskunft:
Adi Schreier
Tel. 08106 20722



FITNESSTRAINING

**Ausdauer, Bewegungskoordination (Aerobic),
Rückenstärkung (Pilates)**

Turnhalle II der Grundschule Zorneding
Schulstr. 11

Dienstag 20.00 bis 21.30 Uhr

Bitte eigene Gymnastikmatte mitbringen.

Beitrag (f. Saison): Mitglieder 15 € / Nichtmitglieder 50 €

Christa Haidinger
Beate Feist



FITNESSTRAINING

Ausdauer, Kräftigung, Beweglichkeit (Stretching)

Turnhalle II der Grundschule Zorneding
Schulstr. 11

Donnerstag 20.00 bis 21.30 Uhr

Bitte eigene Gymnastikmatte mitbringen.

Beitrag (f. Saison): Mitglieder 15 € / Nichtmitglieder 50 €

Werner Trax
Michaela Kirschnek



KLETTERN IN DER HALLE

(nach Vereinbarung)

Im Allgemeinen freitags ab 15.00 Uhr
Verabredung per E-Mail oder telefonisch

Interessenten: einfach in den
E-Mail-Verteiler aufnehmen lassen.

Leitung:
Birgit Gemünd
Tel. 08106 22023
E-Mail:
bge13@t-online.de



AUSFAHRTEN MIT DEM RENNRAD

Jeden Montag Treffen um 18.00 Uhr,

Abfahrt um 18.15 Uhr

(Mai bis September)

40 – 60 km

Treffpunkt: Parkplatz am Sportplatz Zorneding

Auskunft:
Berti Thoma,
Tel. 08106 301209
dbthoma@mnet-
mail.de



TANZKREIS 1 (MIT HILFESTELLUNG) (Standard und lateinamerikanische Tänze)

Turnhalle II der Grundschule Zorneding
Schulstr. 11, 85604 Zorneding
Bitte Tanzschuhe mitbringen
Sonntags, 20.00 bis 21.30 Uhr
Eintanzen und freies Training ab ca. 19.00 Uhr
(in den Schulferien nach Absprache)

Leitung:
Volker Schmidt
& Ute Berger
Tel. 08106 998030



TANZKREIS 2 (FREIES TRAINING)

Turnhalle II der Grundschule Zorneding
Schulstr. 11, 85604 Zorneding
Bitte Tanzschuhe mitbringen
Mittwochs 20.00 bis 21.30 Uhr
(in den Schulferien nach Absprache)

Leitung:
Volker Schmidt
& Ute Berger
Tel. 08106 998030

WIR SIND WEITERHIN IM TREND

Zweimal pro Woche eine volle Turnhalle am späten Abend

Der moderne Mensch sucht den Ausgleichssport, er setzt auf Gesundheit und Bewegung. Das beweist die außerordentlich rege und stete Teilnahme von etwa 35 bis 40 Sportbegeisterten an unserem Fitnessstraining dienstags und donnerstags.

Seit der Einweihung der neuen Halle am Sportpark Anfang Januar können wir uns wieder in unserer bisherigen Umgebung über zwar geänderte aber feststehende Termine freuen.

Seit dem 08. Januar 2015 sind diese:

Fitnessstraining I am Dienstag, 20.00 bis 21.30 Uhr

Ausdauer, Bewegungskoordination (Aerobic), Rückenstärkung (Pilates)

Fitnessstraining II am Donnerstag, 20.00 bis 21.30 Uhr

Ausdauer, Kräftigung, Beweglichkeit (Stretching)

Katherina Basan





TOUREN FÜR JEDEN ANSPRUCH

Erstmals in diesem Sommerprogramm werden Bergtouren angeboten, die als „gemütlich“ klassifiziert sind.

Die Erwartungen bei den Teilnehmern unserer Touren sind sehr unterschiedlich: Auf der einen Seite gibt es die „schnell rauf, schnell runter“-Typen, mit dem sportlichen Anspruch (Geschwindigkeitsskala nach oben offen). Und auf der anderen Seite gibt es viele, für die der Genuss im Vordergrund steht, die sich während der Tour unterhalten oder die Landschaft betrachten und fotografieren wollen. Die letztere Gruppe fühlte sich bei den typischen Touren der letzten Jahre nicht gut aufgehoben. In der Regel ging es ihnen zu schnell.

Hier soll mit „gemütlich“ ein Angebot gemacht werden.

Nach der Sommersaison wird man sehen, wie die Resonanz war und ob die Erwartungen erfüllt wurden.

Die Redaktion

ANMELDEPAUSCHALE FÜR AUSBILDUNGSKURSE

Zukünftig gilt für mehrtägige Touren, die der Ausbildung der Teilnehmer dienen:

Jeder Teilnehmer bezahlt als Aufwandsentschädigung eine Pauschale von 15,00 Euro pro Tag. Der entsprechende Betrag wird bei der Anmeldung an den Verein überwiesen.

Raiffeisenbank Zorneding
IBAN DE17 70169619 0000 016195
BIC GEDODEF1ZOR

Erst der Geldeingang garantiert den vom Ausbilder zugesicherten Kursplatz. Nur bei einer begründeten Stornierung (z. B. ärztl. Attest) kann die Gebühr zurückerstattet werden.

Panoramahotel & Apartments
Zum Granitzl
IHR FAMILIENHOTEL MIT DER BESTEN LAGE IN MARIAPARR

„Znachtaler Almlachs“
fangfrischer Wild-Saibling aus unserem Gebirgssalmsee

Wohn(t)räume zum Wohlfühlen!
Apartments in bester Lage mit besonderem Komfort

Fam. Lerchner | Grabendorf 52 | A - 5571 Mariaparr
Tel.: +43 (0)6473 8239 | info@granitzl.at | www.granitzl.at
www.biosphaerenparkhotel.at

Your first Biosphere Reserve Hotel



37. DAV-Ski-Basar 2015

am 10. Oktober 2015

**DAV-Sektion Zorneding · in der Huiberghütt'n (Vereinsheim)
Wasserburger Landstraße 29 · 85604 Zorneding**

für gut erhaltene Ski- und Bergausrüstung
dazugehörige Kleidung, Sportartikel jeder Art (z.B. Schlittschuhe, usw.)

Warenannahme

Donnerstag, 8. Oktober 2015 von 17.30 – 20.00 Uhr

Warenverkauf

Samstag, 10. Oktober 2015 von 9.00 – 12.00 Uhr

Auszahlung und Warenrückgabe

Samstag, 10. Oktober 2015 von 15.00 – 16.00 Uhr

Zur Teilnahme sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen!

Infos im Internet unter www.alpenverein-zorneding.de oder
bei Elisabeth & Karlheinz Heger, Tel. 08106 29438

Bitte beachten!

Es gibt keine besonderen Flyer mehr an die Haushalte. **Bitte Termin vormerken!**

Listen für die Verkäufer werden wir rechtzeitig in Zorneding bereit legen:

- Vereinsheim Huiberghütt'n
- Gemeindebücherei, Schulstrasse
- Karlheinz und Elisabeth Heger, Herzog-Arnulf-Str. 14

Ebenso können die Listen aus dem Internet heruntergeladen werden.

Hinweise zur Warenannahme/Basar

Auch auf einem Basar läßt sich nicht alles verkaufen. Bitte beachten Sie deshalb: Es werden nicht mehr angenommen:

- Janker, Hemden, Blusen, Trainingsanzüge, Handschuhe
- Winterjacken, Felljacken, Wintermäntel
- Baumwoll-Skiunterwäsche, Pullunder, Pullis, Stirnbänder
- Halbschuhe, einfache (dünne) Lederschuhe, Winterschuhe
- Ab Schuhgröße 33 keine Skistiefel ohne Schnallen/Innenschuhe
- Alpinski (ab 160 cm), die keine Carver sind
- Langlaufski mit Nordic-Bindung

Bitte bieten Sie nur solche Artikel an, die auch Sie auf einem Basar kaufen würden. Die Organisatoren behalten sich vor, Artikel bei der Warenannahme zurückzuweisen, wenn sie dies für geboten halten.

Bitte berücksichtigen Sie die Hinweise. Sie erleichtern uns damit die Arbeit und tragen dazu bei, dass die Warenannahme ohne unnötige Verzögerungen abläuft.

Haftungsausschluss:

Wir verkaufen die bei uns abgegebenen Gegenstände in Kommission und treten nur als Vermittler auf. Für eine Beschädigung oder ein Abhandenkommen der uns zum Verkauf übergebenen Ware können wir keine Haftung übernehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme – die Basar-Organisatoren.



PERSONALÄNDERUNGEN IM VORSTAND UND BEIRAT

Am 19. März 2015 fand die Jahreshauptversammlung der Sektion statt.

Dabei gab es Änderungen im Vorstand, im Beirat und bei den Beisitzern. Das Amt des Schatzmeisters wurde neu besetzt mit Norbert Jacobs, in den Beirat wurde Werner Schindler als neuer Tourenwart Sommer gewählt und für den bisher freien fünften Beisitz hatte sich Horst Dinkelbach (verantwortlich für den Internetauftritt der Sektion) zur Wahl gestellt und wurde angenommen.

Ruth Schreier trat aus Altersgründen als Schatzmeisterin zurück, ebenso unser ehemaliger Tourenwart Erwin Schuderer. Die Sektion bedankt sich für die langjährige ehrenamtliche Arbeit.



Der neue Vorstand (v.l.n.r. Katherina Basan, Schriftführung/Pressereferat; Vanessa Rieger, Jugendreferat; Peter Wanner, 2. Vorsitz; Elke Piwowarsky, 1. Vorsitz; Norbert Jacobs, Schatzmeister)

BANKVERBINDUNG / KONTONUMMERN

Ab 2015 müssen bei Überweisungen die IBAN Nummern angegeben werden

Die Sektion hat folgende Bankverbindungen:

Raiffeisenbank Zorneding

IBAN: DE17 70169619 0000 016195

BIC: GEDODEF1ZOR

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg

IBAN: DE78 70250150 0000 958363

BIC: BYLADEM1KMS

Der Schatzmeister



RAMADAMA

Abfallsammelaktion auf dem Gemeindegebiet am 21. März 2015

35 freiwillige Helfer waren um 09.00 Uhr am Rathausparkplatz eingetroffen, darunter etwa ein Drittel Kinder und Jugendliche voller Tatendrang.

Unsere Sammelaktion stand unter einem guten Stern: das Wetter war trocken, das Gelände schneefrei. Wir konnten unsere Säcke füllen, die der Gemeindewagen an den Sammelstellen abholte. Nach getaner Arbeit um 12.00 Uhr schmeckte die Brotzeit, die uns die Gemeinde Zorneding spendiert hatte, im Garten der Freiwilligen Feuerwehr besonders gut.

Katherina Basan



Die ersten Helfer sind eingetroffen

STAMMTISCH IM SOMMER

Auch in diesem Sommer findet der beliebte Sommerstammtisch am Tennisheim Sportpark in Zorneding statt.

Termine sind: 6.Mai, 20.Mai, 10.Juni, 1.Juli, 22.Juli, 12.Aug., 9.Sept., 23.Sept., 14.Okt.

Wir freuen uns schon wieder auf die gute Küche bei Markus und Franziska

Spenglerei Wolf GmbH



Rosa-Schöpf-Str. 15
85604 Zorneding
Telefon 081 06/2 21 13
Telefax 081 06/2 23 05
e-mail: Spenglerei.Wolf@t-online.de
www.spenglerei-wolf.com





„FRAG DOCH DIE RUTH!“

Ende einer langen Amtszeit



Unsere Ruth Schreier beendet eine weitere lange Amtszeit beim DAV-Zorneding, diesmal als Schatzmeisterin. Ein Anlass, um ihr langjähriges Engagement für die Sektion einmal aufzuzählen und zu würdigen: Als „Super G“ noch Riesentorlauf hieß nahm sie oft daran teil. Auch vor einem Triathlon schreckte sie nicht zurück. Kein Sommerfest war ohne Ruth denkbar! Jemand musste ja dafür sorgen, dass genügend Kuchen gebacken wurden. Skitouren für Frauen! Dank Ruth begann damit eine neue Ära im Verein.

So viel Initiative wurde belohnt: von 1991 bis 1999 leitete sie die Sektion als Zweite Vorsitzende.

Nächster Job: Leitung der Geschäftsstelle,... aber nur für ein Jahr, denn Ruth fühlte sich zu Höherem berufen. Deshalb hat diese Aufgabe seitdem ihr Ehemann Adi übernommen.

Als 2000 ein neuer Schatzmeister gesucht wurde, war Ruth die erste Wahl; zur vollsten Zufriedenheit aller,... bis heute! Dieses Amt, das so viel Gewissenhaftigkeit erfordert, war ihr wie auf den Leib geschrieben. Man konnte förmlich spüren, welchen Spaß sie daran hatte, sich um die Finanzen der Sektion zu kümmern und das Geld im besten Sinn zusammen zu halten.

„Sich auskennen“ ist Ruth in allen Bereichen ein großes Anliegen. Deshalb hat sie sich immer mit Fortbildungen auf dem Laufenden gehalten. Auch der Umstellung auf den Computer hat sie sich gestellt, obwohl das nicht ihr Lieblingsthema ist. Zu den unterschiedlichsten Problemen hat sie immer eine Lösung parat. Deshalb: „Frag doch die Ruth!“

Und übrigens: Sie mag immer noch nicht vollkommen aufhören. Als Kassenprüferin wird sie der Sektion weiterhin zur Verfügung stehen, denn mit der Materie Geld hat sie langjährige Erfahrungen gesammelt. Herzlichen Dank, Ruth!

Die Redaktion





Selbstporträts einiger Tourenleiter

Hier stellen sich in loser Folge einige unserer Tourenleiter und ehrenamtlich Aktiven selbst vor.

Ingrid Reichelt

Zusammen mit meinem Mann bin ich 1972 der damaligen Ortsgruppe Zorneding der Sektion MTV beigetreten. Bei Hüttentouren hatten wir gemerkt, dass es gut wäre im DAV Mitglied zu sein. Zu dieser Zeit musste man bei manchen Sektionen noch zwei Bürgen nachweisen. Das war in Zorneding nicht der Fall.

Da ich mehr mit der Familie und Freunden unterwegs war, habe ich nur wenige Touren mit dem Alpenverein gemacht. Höhepunkte meiner „Bergsteiger“-Laufbahn waren zwei Alpendurchquerungen 1974 und 1980, ein Gletscherkurs 1977 mit Besteigung der Wildspitze und Gletschertouren auf Hochwilde, Schalkkogel, Wilder Freiger, Similaun und Weißkogel sowie mehrere Dolomitentouren.

Inzwischen sind die Aktivitäten stark zurückgegangen, weil mein Knie nicht mehr mitmacht.

Als 1977 die DAV-Sektion Zorneding gegründet wurde, habe ich mich bereit erklärt, als 2. Schriftführerin die Mitgliederverwaltung zu übernehmen. Dieser Posten ist mir bis heute geblieben. Ich möchte ihn aber 2017 gerne abgeben und hoffe, dass sich bis dahin ein(e) Nachfolger(in) findet.



Adler - Apotheke

SEIT ÜBER 40 JAHREN SIND SIE BEI UNS IN
GUTEN HÄNDEN, WENN ES UM IHRE
GESUNDHEIT GEHT.



Apotheker Heinz Hauck

Birkenstrasse 13 a · 85604 Zorneding · Tel 08106 / 2744 · Fax 8106 / 29937



Norbert Jacobs

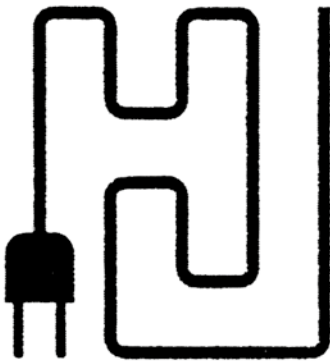
Ende 2008 waren meine Frau und ich von Berlin nach Bayern gezogen. Wir entschlossen uns recht bald der DAV-Sektion Zorneding beizutreten. War der Auslöser zuerst der Tanzkreis unter der Leitung von Ute und Volker, interessierten uns weitere Aktivitäten aus dem Freizeitprogramm der Sektion.



Bewegung an frischer Luft ist uns wichtig. Wir sind gern und oft in den Bergen unterwegs - zu Fuß und neuerdings im Winter auch auf Schneeschuhen - und lernen bei den Touren nicht nur schöne Gegenden, sondern auch tolle Menschen kennen.

Zu Beginn meines Ruhestandes hatte ich mir vorgenommen ehrenamtlich tätig zu werden. Als Ende 2012 die aktive Phase meiner Altersteilzeit begann, kam mir der Ruf der Sektion nach einer Nachfolge für das Amt der Schatzmeisterei gelegen. Kaufmännische Themen kannte ich aus der Studienzeit, im Berufsleben gewannen jedoch andere Aufgaben die Oberhand.

Ich bin sicher, dass ich mich nach einigen Kursen mit Ruths fachlicher Hilfe schnell einarbeiten werde und freue mich auf diese verantwortungsvolle Aufgabe.



**Elektro Haindl
GmbH**

**Elektroinstallation
Projektierung
Ausführung
Geräteservice**

Am Rain 4 • 85604 Zorneding • Tel. 08106/2 03 85 • Fax 2 92 61



Bevor der Sommer kommt, noch ein paar Herbst- und Wintergeschichten von der Familiengruppe

Unsere Geschichten beginnen im vergangenen November, der dunkelsten Zeit des Jahres. Da ist es ratsam, immer eine Stirnlampe oder Taschenlampe dabei zu haben wenn man auf Tour geht. Wir haben uns an einem sonnigen Herbstnachmittag am Waldrand bei Wolfesing getroffen und konnten noch ein paar wärmende Sonnenstrahlen genießen, bevor uns unser Weg in den dunklen Wald führte. Auf Waldwegen und durchs stockdunkle Unterholz waren wir eine Zeit lang unterwegs und haben uns mit allen möglichen Spielen die Zeit vertrieben. Und plötzlich ... standen wir tatsächlich mitten auf einem richtigen Spielplatz. Beim Spielen und Brotzeit machen war keine Zeit zum müde werden und so haben wir wohl alle die Bettgezeit ziemlich überzogen.





Der nächste Ausflug fand am Nikolaustag statt und unser Ziel war ein Wäldchen nahe Zorneding, wo wir für den Nikolaus und seine Rentiere ein grooooooßes Tipi – mit Christbaum - gebaut haben, damit er auf seiner Reise zu den Kindern ein kleines Püschchen einlegen und sich ausruhen kann. Natürlich erhofften wir uns durch diese Tat noch ein paar ‚Last Minute‘- Pluspunkte im goldenen Buch des heiligen Mannes.

Zu unserer eigenen Stärkung sind wir anschließend in die Huiberggüt'n eingekehrt, wo es Punsch und Plätzchen gab. Plötzlich rumpelte es an der Eingangstür und der Nikolaus kam tatsächlich zu uns herauf. Er wusste auch einiges zu berichten, aber bei so vielen braven Kindern haben die lobenden Worte eindeutig überwonnen.

Der Winter kam zwar spät aber noch rechtzeitig für unseren Ausflug Anfang Februar. Wir wollten uns irgendwo in den Bergen ein gemütliches Brotzeit-Iglu bauen. Am Tatzel-

wurm war Treffpunkt und von dort aus mussten wir uns ziemlich mühsam durch tiefen Schnee wühlen um unseren Bauplatz zu erreichen. Gott sei Dank wuchsen zwischen den glitzernden Schneekristallen auch immer wieder ein paar bunte Gummibärchen, so dass der Weg nicht ganz so beschwerlich





war. Einen Bauplan hatten wir nicht, aber das war auch gar nicht nötig, denn die Arbeitsteilung funktionierte auch so perfekt: die Erwachsenen schaufelten und schaufelten einen großen Haufen und die Kinder kraxelten hinauf und rollten an den Seiten hinunter, um den Schnee zu verdichten. Nachdem der Berg groß genug war, haben wir von zwei Seiten aus begonnen ihn auszuhöhlen. Nach insgesamt drei Stunden Bauzeit hatten wir dann ein Iglu, in dem wir mit neun Personen gemütlich sitzen und Brotzeit machen konnten.

Ein Ausflug zum Schlittenfahren hat in der Vergangenheit – meist wegen Schneemangel – noch nie geklappt. Aber Anfang März war es so weit. Trotz frühlingshaftem Wetter lag noch genügend Schnee in den Bergen, und so haben wir uns frühmorgens in der Nähe von Frasdorf getroffen um zur Frasdorfer Hütte aufzusteigen. Dort konnten wir in der Sonne sitzen und uns stärken. An einem steilen Abhang hinter der Hütte wollten wir uns eine



Schlittenbahn präparieren, sind aber zuerst immer wieder im weichen Schnee stecken geblieben. Irgendwann war die Strecke so plattgewalzt, dass wir richtig in Fahrt gekommen sind. Ein paar von uns sind dann ziemlich spektakulär von ihren Schlitten abgestiegen und im tiefen Schnee gelandet. Nach diesem ‚Aufwärmtraining‘ haben wir uns am Nachmittag an die lange und flotte Abfahrt hinunter zum Parkplatz gemacht.

Inzwischen riecht es schon ganz deutlich nach Sommer, so dass wir uns auf den nächsten Ausflügen wohl nicht mehr so dick einpacken müssen. Mal sehen was es dann zu erleben und zu entdecken gibt...

Wenn ihr mitkommen wollt, schaut euch die Teilnahmebedingungen im Internet an. Dort stehen auch die nächsten Ausflugstermine, oder hier im Heft ab Seite 39.

Werner Trax





Ist es grün zur Weihnachtsfeier, fällt der Schnee auf Ostereier

Demnach sollten wir zu Ostern dieses Jahr viel Schnee bekommen!



Der Schnee reichte nicht wirklich zum Fahren

Trotz des spärlichen Schnees vor Weihnachten hatte Bernd Friess, wie es seit Jahren Brauch ist, für den 24. Dezember eine kleine Tour organisiert. Die Ski ließen wir diesmal allerdings zu Hause.

Es ging zu Fuß auf's Brauneck, wo nur im obersten Teil etwas Schnee und Eis zu finden waren. Im Bereich der Schneekanonen konnte man die Reste sehen (siehe Foto). Damit hatten die Liftbetreiber gehofft ihr Weihnachtsgeschäft sicherzustellen.

In der Bergstation gab es eine Brotzeit und am frühen Nachmittag waren die Teilnehmer wieder zu Hause.

Franz Steigerwald

Haustechnik-Meisterbetrieb 
Geb. **thalmeyer** GmbH
Bad • Heizung • Solar • Sanitär • Wartung

Joh.-Seb.-Bach-Str. 28 • 85591 Vaterstetten • Tel.: 0 81 06 / 30 25 13 • Fax: 0 81 06 / 3 41 18

Internet: www.thalmeier-haustechnik.de • E-Mail: info@thalmeier-haustechnik.de



KLETTERN AN LAVAFELSEN UND VULKANEN - IMPRESSIONEN AUS DER NEUEN KINDERBOULDERGRUPPE

„ICH FINDE ES SCHÖN UND WILL 1000000 JAHRE HIER BLEIBEN!“

Seit Anfang des Schuljahres
hat der DAV Zorneding eine
neue Bouldergruppe

„ICH FIND'S
SUPERGUT!“



„ICH FINDE ES SEHR SCHÖN UND MAN LERNT WAS DAZU!“

Sven Kraetschmann, Maximilian Bucko



Winterwonderland und Rodeln auf der Lawinenschaukel

Schneeschuhtour des Jugendprogramms

Gutes Wetter, super Tiefschnee und auch noch Sonntag. Beste Verhältnisse, um in die Berge zu fahren, das fanden auch die Jugendlichen der Sektion Zorneding.

Denn unter strahlend blauem Himmel und bei Neuschnee konnte das neue Jugendprogramm eingeführt werden, zu dem alle Jugendlichen herzlich eingeladen sind mitzumachen.

Dank Annie Jenkins, die die Schneeschuhtour für uns leitete, konnten wir im Januar in ein „Winterwonderland“ am Spitzingsee fahren. Ziel war der Rosskopf (1580 m), der für alle gut zu erreichen war. Den - vor allem bei diesem Wetter - relativ beliebten Gipfel erreichte die Gruppe nach einem circa dreistündigen Aufstieg.



Sonne pur! Auf dem Bild von links nach rechts: Julian, Felix, Amelie, Falk, Angelika, Ian und Annie.

Aber da ja wie bekannt der Weg das Ziel ist, wählten wir als Aufstiegsroute natürlich nicht – wie so manch anderer – die Piste oder geschweige denn den Lift. Auf unserem Weg wurde man nicht von Skifahrern gestört und die Mittagspause konnten wir an der wunderschönen „Heidi-Hütte“ halten.

Nach einem letzten steilen Hang war dann der Gipfel erreicht. Bei einer weiteren kurzen Pause zum Sonne tanken konnten wir tolle landschaftliche Ausblicke genießen und nach einem Gipelfoto ging es wieder ins Tal. Und als die drei Jungs festgestellt hatten, dass der Abstieg mit einer Lawinenschaukel als „Rodel“ sowohl schneller als auch angenehmer war, machte dieser nochmal doppelt so viel Spaß.

Amelie Faßbender



Die Heidi Hütte



Ahnungslos auf Skitour gehen ist wie klettern am Schlappseil

Kleine Gedankensammlung eines Skitouren-Neulings

Es ist ein herrlicher Sommertag am Mt. Arapiles, Victoria/Australien. Vielleicht ein bisschen zu heiß. Auf längere Klettertouren haben wir keine Lust und entscheiden uns fürs Topropen an einem kleinen Fels mit nur 10 Metern Höhe.

Kaum oben angekommen, verliere ich den Halt und falle. Mehrere Male schramme ich an der Felswand entlang und komme schließlich mit dem Gesicht nach unten über einem Findling zum Stehen, gehalten in letzter Sekunde. Ist nochmal gut gegangen, doch der Schreck war mir in die Glieder gefahren. Seitdem achte ich sehr darauf, mit wem ich klettere und ob ich mich auf meinen Sicherer verlassen kann. Habe ich Zweifel an den Fähigkeiten meines Kletterpartners, wähle ich eine leichtere Route und klettere besonders defensiv. So schätze ich inzwischen auch eine Skitour ein.

Am Seil und auf einer Skitour sind wir Partner, die sich vertrauen können. Beim Klettern ist die Gefahr offensichtlich. Das Seil, an dem wir mit unserem Leben hängen, haben wir stets vor Augen und Stürze kommen häufig vor, insbesondere beim Sportklettern. Aus ihnen können wir lernen.

Beim Skitourengehen ist die Gefahr eines möglichen Lawinenabgangs weniger offensichtlich und natürlich ist es bequemer, nur dem Führer oder einer alten Aufstiegsspur zu folgen. Die Lawinengefahr blendet wir leichter aus als einen unkontrollierten Sturz beim Klettern. Von Lawinenunfällen lesen wir meist nur in der Zeitung oder in den Unfallberichten und Blogs der Lawinenwarndienste. Wir können also nicht aus eigenen Fehlern lernen. Nur wenn wir mögliches Fehlverhalten in der Tourenplanung und bei Entscheidungen vor Ort gedanklich vorweg

WIE? WO? WAS? – Check des Lawinentageberichts				
Wie gefährlich ist es? -> Gefahrenstufe		Wo liegen die Gefahrenstellen? -> Zusatzinformationen		Was ist die Gefahrenquelle?
Allgemein Stufe 	Höhe z.B. 3 über der Waldgrenze	Exposition z.B. NW bis O	Steilheit 	Ursache der Gefahr Neuschnee; Triebschnee Temperaturanstieg; labile Altschneeschicht
Regional regionale Unterscheidung der Stufen	Ungünstiges Gelände kammnah eingeweht Rinnen; Sonnenhänge	Zusatzbelastung groß (z.B. Gruppe ohne Abstände) gering (z.B. Einzel(person))		

Information im Lawinentagebericht



nehmen, wird das Risiko akzeptabel. Hierfür ist nicht nur das Wissen über Entstehung und stetige Umwandlung der Schneedecke vonnöten, die Gruppendynamik spielt dabei eine nicht zu unterschätzende Rolle.

Schon zu Beginn und auch im weiteren Verlauf einer Skitourensaison haben wir in unserer Sektion die Gelegenheit, in einer Reihe von Vorträgen - vorbereitet und gehalten von Jürgen Worlitzer - viel Wissenswertes und Nützliches zum Thema Lawinenkunde und Verschüttetensuche zu erfahren.

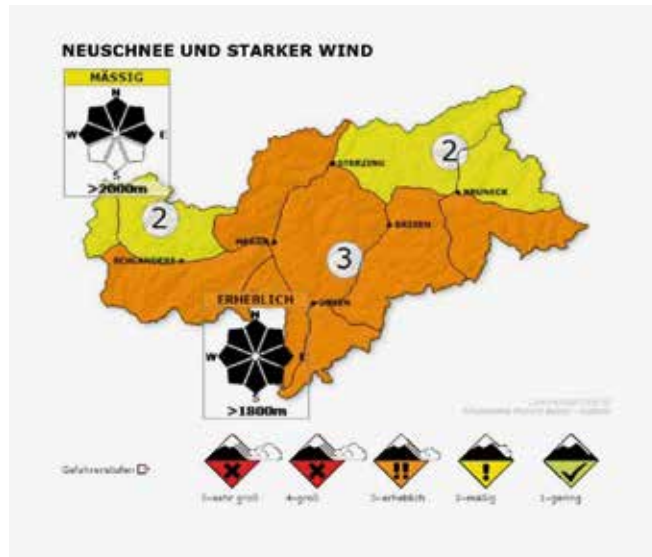
Los ging es im Winter 2014/2015 mit einem Vortrag zum Thema „Der weißen Pracht unter die Decke geschaut“, gefolgt von den Vorträgen „Touren im grünen Bereich“, „Verschüttet“ und „Risikofaktor Mensch“.

Was haben diese Vorträge bei mir bewirkt? Zum einen die Erkenntnis, die Verschüttetensuche zu Beginn und auch während der Saison zu üben, so dass sich die notwendigen Abläufe im Gehirn festsetzen und im Ernstfall nahezu „automatisch“ ablaufen können.

Zum anderen die Einsicht, dass es erst gar nicht zur Suche nach Verschütteten kommen sollte.

Um das Risiko eines Lawinenabgangs zu verringern, finde ich die Idee des „transparenten Führens und Entscheidens“ hilfreich. Gerade

als Skitouren-Neuling will ich verstehen, welche Kriterien zu einer Entscheidung führen. Dies gilt für die Wahl der Aufstieggspur, das Erkennen und Beurteilen möglicher Alarmzeichen sowie die Konsequenzen in einer Sturzbahn. Ich will auch mitreden, wenn es darum geht eine Tour notfalls abubrechen.



Die Gefahrenstufen können regional sehr unterschiedlich sein

So bin ich nicht nur unterwegs, sondern nutze die Chance zum Lernen. Ich genieße nicht nur die Aussicht und das sonnige Wetter, sondern freue mich über jede neue Einsicht.

Beim Klettern brauche ich ein straff gehaltenes Seil. Bei einer Skitour sind es die Teilnehmer, die mitdenken, offen sagen, was sie beobachten und wie sie die Verhältnisse einschätzen. Denn sie sind es, die im Notfall einen Verschütteten rasch bergen können.

Hannes Körber



Heiße Oma und ein Orkan

Winterwoche im Lungau vom 07. bis 14.02.2015

Seit über 15 Jahren gibt es die sogenannte "Winterwoche im Lungau". Tatsächlich verbirgt sich hinter dieser sachlichen Bezeichnung ein "Rundum-Sorglos-All-Inclusive"-Paket, das seinesgleichen sucht. Denn welches Reisebüro kann schon eine Reise mit einer solchen Vielfalt anbieten: Von Skitouren für jede Leistungsstufe, Langlaufen, Schneeschuhgehen, Pisteln, Wandern, Wellness, Sauna, Massagen, Pilates, Verwöhnpension ... bis hin zu Filmabenden, Survivaltraining, Crashkurs in Lawinenkunde, Kulturfahrt, zünftiger Hütteneinkehr, Verkostung von Zirbenschnaps und vielem mehr. Ganz zu schweigen vom Spaß unter den Teilnehmern und der Gastfreundschaft der Wirtsleute Peter und Sandra Lerchner im 4 Sterne-Panoramahotel Granitzl.



Die Samson Figur von St. Michael, ein kulturelles Wahrzeichen des Lungau

Für den vielköpfigen Bernd-Friess-Fanclub waren sie sogar bereit, den Frühstücksraum eine halbe Stunde früher zu öffnen. Denn auch bei stärkstem Orkan und Schneetrei-



Die Skitourengeher machen auf der Labspitze zur Gaudi Pilatesübungen



Die Kanzel der Kirche in St. Andrä

ben hieß es: "Auffi muaß i" (z. B. auf die Fanninghöhe). Als allerdings der Orkan den ersten Skifahrer umgeweht hatte, rettete sich die Gruppe gerade noch rechtzeitig in eine Hütte. Erst als sich der zwei Tage andauernde Schneesturm gelegt hatte und das letzte Auto aus den Schneewehen befreit war, konnte das Programm richtig starten.

Bernd Friess gelang es, jeden Tag für alle Leistungsklassen und Schneeverhältnisse die passenden Touren auszusuchen. Selbst bei Lawinenwarnstufe 4 tüftelten er und seine erfahrenen "Berater" noch eine Tour im Bundschuh-tal aus, die gefahrlos gegangen werden konnte. Auf wunderbare Weise wurden auch jeden Tag

26 Leute, die teilweise unterschiedliche Tourenziele hatten, von Bernd auf die vorhandenen Mitfahrgelegenheiten aufgeteilt - eine logistische Meisterleistung!

Wer nach der Tour vom Zipperlein geplagt wurde, konnte die Schmerzen mit einer "Heißen Oma" betäuben. Das Getränk, das unser Kellner Nico dafür servierte, sah zwar aus wie trübes Abspülwasser, schmeckte jedoch köstlich nach Eierlikör, Sahne und hochprozentigem Rum. Und wem selbst die Heiße Oma keine Linderung brachte, der konnte sich immer noch einen

ganzen Tag lang auf Bernd Hagl's Kulturfahrt erholen.

Bernd führte fachkundig zu frühgotischen Fresken, römischen Altarsteinen, barocken



Es gab auch Sturm, am Fanningberg kam der Schnee waagrecht



Rüdiger und Bernd bei der Trinkpause

Kirchen, einer erlesenen Marmeladen-Manufaktur, einem preisgekrönten Patisserie-Café und den in ganz Österreich einmaligen "Sarchengräbern" von Lessach. (Wer nicht dabei war, kann's ja mal googeln.)

Für Manfred gab's am letzten Abend allerdings noch einen Riesenschreck: Unser Kellner Nico servierte die Nachspeisen für alle Damen auf einem roten Teller, für alle Herren auf einem blauen, Manfred ausgenommen: er bekam ebenfalls einen roten Teller, der bei ihm eine ernsthafte Identitätskrise auslöste.

Die Gruppe konnte ihn jedoch überzeugen, dass er kein Mädchen sei. Das brachte seine Welt wieder in Ordnung.

Am Ende der Winterwoche konnten Sandra und Peter bereits wieder die ersten Reservierungen für den nächsten Winter eintragen. Da sich die Winterwoche im Lungau von Jahr zu Jahr steigender Beliebtheit erfreut, werden die begehrten Plätze sicher irgendwann einmal verlost - es sei denn, Sandra und Peter vergrößern ihr Hotel.

Margit Karger



Unterwegs zum Schöpfung

BAU - KUNSTSCHLOSSEREI
CH. KRUMPHOLZ
 Wolfesing 1 · 85604 Zorneding
 Tel. 081 06 / 22631



Steigfelle, Harscheisen und mehr

Skitouren-Einsteigerkurs vom 13. bis 15. Februar 2015

Im österreichischen Lungau trafen sich acht neugierige Bergbegeisterte, um erste Erfahrungen im Skitourengehen zu sammeln.

Nachdem alle Teilnehmer in Grabendorf bei St. Michael eingetroffen waren und ihre Zimmer bezogen hatten, begann das Programm mit einer kleinen Vorstellungsrunde und den Erwartungen, die jeder von uns mitbrachte. Nach dem Abendessen lernten wir dann schon die Technik der Lawinen-Verstütteten-Suche kennen, sowie die Voraussetzungen, unter denen eine Lawine abgehen kann.

Bei strahlend blauem Himmel starteten wir am Samstag Morgen hochmotiviert auf den



Unterwegs Richtung Schwarzenberg

Schwarzenberg. Die ersten 550 Höhenmeter meisterten alle ohne Probleme und bekamen so einen Vorgeschmack auf das Tourengehen. Oben an der kleinen Hütte teilte sich die Gruppe und übte Lawinensuche und Spitzkehren. Nach einem weiteren kurzen Aufstieg hatten wir einen wunderbaren Tiefschneehang vor uns. Nachdem wir wieder im Hotel angekommen waren gab es Kaffee und Kuchen. Nun hatten alle wieder genug Energie für eine weitere Theorieeinheit, in der wir genauer auf die Risiken und Gefahren von Lawinen und lawinengefährdeten Hängen eingingen. Anschließend war Zeit, den hoteleigenen Sauna-



Die ganze Ausbildungstruppe



und Wellnessbereich zu nutzen. Nach dem Abendessen durften wir Teilnehmer mit unserem frisch angeeigneten Wissen die Tour auf den Gumma für den nächsten Tag planen, was sich als komplizierter herausstellte als anfangs gedacht.

Nach so viel theoretischer und praktischer Vorübung trauten uns Elke und Christoph diese für Anfänger doch recht umfangreiche Tour zu. Die Route fing an einem freien Wiesenhang an, nach etwa 250 Höhenmetern ging es in dichterem Wald weiter und über einen Forstweg bis zur Wildbachhütte auf gut 1800 m. Nach der Hütte wurde es etwas steiler und der Schnee war sehr hart, da es einige Tage schon nicht mehr geschneit hatte. Au-

ßerdem ging starker Wind, so dass einige von uns Harscheisen anlegten. Trotz dieser für Einsteiger schwierigen Bedingungen schaffte es der Großteil der Gruppe auf den Gipfel, was im Anschluss auf der Hütte mit Kaffee, Germknödeln oder Bier belohnt wurde.

Das intensive und abwechslungsreiche Wochenende hat uns einen tollen ersten Einblick in Theorie und Praxis des Tourengehens vermittelt. Wir sprechen sicher im Namen der ganzen Gruppe, wenn wir sagen, dass es uns ein tolles Erlebnis war und bedanken uns ganz herzlich bei Elke und Christoph für ihre Bemühungen!

Markus Eder und Jana Kehl





Zeigt her eure Bilder...

Erster Versuch einer kleinen Weltreise mit Laptop und Beamer

Unter diesem Motto präsentierten am 25. Februar 2015 sechs Teilnehmer meines m'objects-Kurses ihre erste gemeinsame Bilderschau im Saal der evangelischen Kirche Zorneding. Die abwechslungsreiche The-

Aber der Reihe nach:

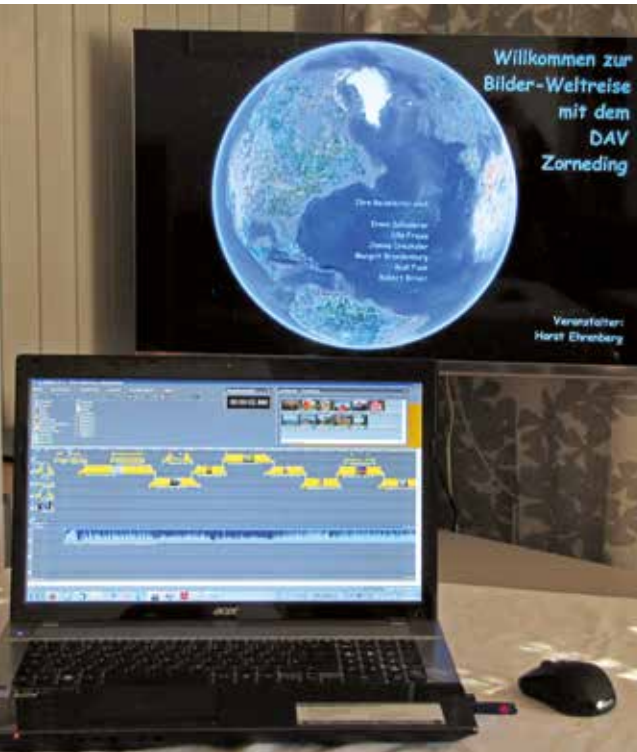
Der Ursprung der Idee liegt Jahre zurück, als ich von Bele Huckert (damals verantwortlich für Vorträge) gebeten wurde, selbst

über eine eigene Reise mit Fotos zu berichten. Das waren Dias einer Kamtschatka-Tour aus dem Jahr 2004. Reihenfolge und Musikuntermalung wurden bereits mit einem speziellen Präsentationsprogramm für den PC erstellt. 3D-Bilder im zweiten Teil des Abends steigerten das Ganze noch - es war schon alles digital!

Der Abend hat sicherlich dazu beigetragen, daß ich heute selbst für das Vortragsprogramm in der Sektion verantwortlich bin.

In diesem Zusammenhang - auch in Erinnerung an manche flehende Bitte nach dem Vortrag über das hinterste Sibirien - habe ich überlegt, ob ich nicht selbst für den Referenten-Nachwuchs sorgen sollte. Auf den externen Festplatten ruhen bestimmt etliche Gigabites von Aufnahmen aus Reiseberichten, Klettersteigtouren oder Kulturwanderungen und viele mögen es wert sein gezeigt zu werden.

Auf mein Angebot in einem der „Bergseiten“-Hefte meldeten sich gleich 10 Neugierige aller Altersstufen (30 bis 70+). Saal und



Der Vortrag entsteht zu Hause

menfolge löste bei allen Besuchern große Begeisterung aus. Vereinzelt wurde sogar der Wunsch zum Mitmachen laut, von regelmäßigen Wiederholungen ganz zu schweigen.



Termine waren schnell gefunden, Laptops wurden teilweise neu angeschafft, so schnell war die Begeisterung übergesprungen. Für jeden Teilnehmer überspielte ich das Free-ware-Programm und ein paar Demo-Videos, um für alle gleiche Voraussetzungen zu schaffen.

Ganz ehrlich, so viel Freude am kreativen Experimentieren hatte ich nicht erwartet.

Die beiden letzten Wochen vor der Präsentation forderten von allen noch einmal sportlichen Einsatz. Bevor ich die einzelnen Beiträge aneinander hängen konnte, gab es noch viel zu tun. Als Einsteiger verliert man schon mal den Überblick, wenn der Kopf glüht von Fachausdrücken wie Überblendphase, Bildstandzeit, Wartezeitmarke oder Mediendateiverwaltung. Schließlich haben wir aus den dezent bereinigten Einzelthemen eine kleine Weltreise gebastelt. Jeder Kursteilnehmer war sein eigener „Reiseführer“, was für willkommene Kurzweil sorgte.

Noch ein paar Hinweise zum Programm „m'objects“, <http://www.mobjects.de/>:

Zum anfänglichen Üben kann man es in der Gratis-Version (mit eingeschränkten Funktionen) benutzen. Bilder, Videos und Töne sind in Form von trapezförmigen Licht- bzw. Tonspuren dargestellt, die individuell nach Überblenddauer, Standzeit oder Taktsynchronität verändert werden können. Bei steigendem Interesse erfolgt die Freischal-

tung einer (kostenpflichtigen) Ausbaustufe über eine codierte Lizenz, einen sog. Dongle, auf dem eigenen PC. Ein DAV-eigener Dongle für die Version „creative“ kann von allen Mitgliedern (nach evtl. Einweisung) ausgeliehen werden.

Da bereits sechs Kursteilnehmer im Besitz einer eigenen Lizenz sind, hat m'objects spontan für alle Sektionsmitglieder einen Rabatt von 15% angeboten.



Ein Screenshot zur Software

Nun hoffe ich, manchem Leser den Umgang mit diesem digitalen Tausendsassa schmackhaft gemacht zu haben, sodass er sich sagt: Das möchte ich auch können.

Deshalb möchte ich gern Interessierten den aktuellen technischen Stand im privaten Kreis einer kleinen Gruppe (max. 4) näherbringen.

Horst Ehrenberg

Kontakt: Tel. 08095 1854,

E-Mail:

h.ehrenberg3d@web.de



Alle Jahre wieder...

Kurzbericht über die Hauptversammlung des Hauptvereins

... findet die Hauptversammlung des DAV-Hauptvereins statt. Neben Ehrungen und Berichten aus dem Präsidium und der Geschäftsleitung des Hauptvereins können die 355 Sektionen des Alpenvereins über Anträge abstimmen und so Einfluss auf die Entwicklung des Alpenvereins nehmen.

... wechselt der Ort der Hauptversammlung. Im Herbst des letzten Jahres reisten die Delegierten der Sektionen in den Norden Deutschlands nach Hildesheim.

... fährt der Vorstand unserer Sektion zur Hauptversammlung, um sich bei den Abstimmungen zu beteiligen und um sich mit anderen Sektionen auszutauschen. In Hildesheim vertraten die Jugendreferentin Vanessa Rieger und Bernd Schmeuser die Sektion Zorneding.

... wird eine Vielzahl von Beschlüssen gefasst. Bei der letzten Hauptversammlung im Herbst waren 242 Sektionen vertreten und hatten somit 78,5 % der Stimmen inne. Nach angeregter Diskussion wurden zukünftige Hüttenpatenschaften auf Hochgebirgshütten, d.h. auf Hütten der Kategorie I, beschränkt. Die Bundesgeschäftsstelle des Hauptvereins

muss aus Platzmangel umziehen. Die Sektionen haben entschieden, dass der Sitz in München beibehalten werden soll. Für die Einführung eines Online-Spendenportals sprach sich die Mehrheit der Delegierten aus. Die konkrete Ausführung soll zunächst von einer Arbeitsgruppe erarbeitet werden. Außerdem wurde über Änderungen der Muster-



satzung abgestimmt, die überwiegend Sektionen mit Hütten in Österreich betreffen. Nahezu einstimmig beschlossen die Delegierten eine neue DAV-Satzung. Unter anderem wurde das Präsidium von fünf auf sieben Mitglieder erweitert, um das immer größer werdende Aufgabenfeld des Präsidiums bewerkstelligen zu können. Mit großer Mehrheit wurden Melanie Grimm (Vorsitzende der Sektion Osnabrück) und Roland Stierle (Sektion Stuttgart) als neue Mitglieder im Präsidium gewählt, die zum 1. Juli 2015 ihr Amt antreten werden.





... wird das Umweltgütesiegel für Berghütten verliehen. Die Auszeichnung wird von den Alpenvereinen in Deutschland, Österreich und Südtirol vergeben, nachdem umfangreiche Sanierungen und Modernisierungen die Bewirtschaftung der Hütte nachhaltiger und umweltfreundlicher gestalten. Im Jahr 2014 ging die Auszeichnung an das Purtschellerhaus (Sektion Sonneberg), an die Hildesheimer Hütte (Sektion Hildesheim), an die Blaueshütte und das Kärlingerhaus (Sektion Berchtesgaden).

... wird das Grüne Kreuz an Mitglieder der Bergwacht vergeben, die sich durch ihr besonderes Engagement in der Bergrettung hervorgetan haben. In Hildesheim wurde Markus Zacher von der Bergwacht Bayern / Bereitschaft Sonthofen geehrt.

... werden einige Anträge vertagt und auf die Hauptversammlung im nächsten Jahr verschoben. Und dann auf ein Neues: Alle Jahre wieder...

Vanessa Rieger



Schauen Sie doch einfach mal Design.
www.apartmentsneuwirt.de

NEUWIRT



Das Entscheidungstraining – ein Aha-Erlebnis

Vom 22. bis 25. Januar 2015 auf der Oberlandhütte in den Kitzbüheler Alpen

Als Winterneulinge beim Alpenverein durften wir mit den zum Teil schon erfahrenen Tourengern zum beliebten Entscheidungstraining für Skitouren mitfahren.

Für uns war es eine großartige Erfahrung, denn bisher waren wir nur sehr unregelmäßig auf Tour und wenn, dann auf vorgespurten Routen auf gut bekannte Berge.

Eigene Spuren in unberührtes Gelände legen – das hatten wir uns bis jetzt nicht zugeutraut. Gut so, denn die Berge im Winter sind eine komplexe Sache. Es gilt stets die gesamte Umgebung und das Wetter zu beurteilen und bei fast jedem Schritt zu entscheiden. In den kommenden vier Tagen sollten wir unseren Horizont um einiges erweitern und lernen „den Weg zu sehen“!



Blick vom Durracher Kogel auf den Großen Rettenstein

Wir haben alle Wettervarianten erlebt, von Sonnenschein bis Schneesturm und dicken Nebel. Auch lernten wir den gemeinen „Einmalschnee“ auf den Hängen ohne feste Altschneedecke kennen.

Tourenplanung, Risikoeinschätzung, Umsetzen des Lawinenlageberichts auf die aktuelle Situation und Umgebung wurden ebenso geübt wie das Einsetzen von Höhenmesser, Snow-Card und Planzeiger. Ein Schneeprofil wurde gegraben und erfüllt und jeder durfte bzw. musste als erster eine Spur in den Hang legen. Ein eingefleischter Liebhaber von Kompasskarten konnte nach langer Überzeugungsarbeit von der besseren Qualität der AV-Karten überzeugt werden – das A und O einer guten Tourenplanung! Sehr hilfreich war auch das beständige Üben und Verfeinern der Spitzkehrentechnik mit dem gewissen Kick, vor allem im steilen Ge-



Auf dem Durracher Kogel



lände. Elke erwies sich dabei als besonders einfühlsam und geduldig.

Beim Umgang mit den LVS-Geräten hatten nicht nur die Anfänger kleinere und größere Probleme. „Das war reines Chaos“, kommentierte Thomas unsere erste Mehrfachverschüttetensuche, „das muss besser werden!“ Und deshalb stand der Umgang mit den LVS-Geräten nun an allen weiteren Tagen auf dem Programm. Zuletzt wurden unsere Verschütteten(-rucksäcke) in akzeptablen Zeiten gefunden.

Abends in der Hütte wurden die Erlebnisse des Tages in gemütlicher Runde rekapituliert, die Erkenntnisse an alle weitergegeben und diskutiert, bevor wir uns das vorzügliche Abendessen der Oberlandhütte schmecken ließen.

Durch die Erlebnisse dieser Tage haben wir ein ganz anderes Gefühl und Verständnis für das Tourengehen bekommen. Wir haben festgestellt, dass regelmäßiges Üben und Anwenden der Technik unabdingbar ist. Wenn wir uns nun der Gefahren bewusst sind und bei ungünstigen Bedingungen auch mal auf den geplanten Gipfel verzichten können, werden wir noch viele schöne Skitouren erleben und immer wieder gesund zurückkehren.

Den Übungsleitern Thomas, Christoph und Elke vielen Dank für die Ausdauer und Geduld mit uns und die tolle Vermittlung von Theorie und Praxis!

Sabine und Otto Kiefl



Am Gipfel auf den Spießnägeln



Spitzkehre mit Kick!



Kompass-Karte oder AV-Karte?



Mit Bernd Hagl auf geologischen und archäologischen Spuren

Kulturwanderung am Donnerstag, 19.02.2015

Zwei Pkw, vollgepackt mit jeweils fünf Personen, setzen sich vom Haus der Vereine in Bewegung; aber wohin? Buch am Erlbach...? Bis auf Bernd kannte keiner diesen kleinen Ort. Auf der Karte finden wir ihn: ca. 10 km südwestlich von Landshut und nur einen Katzensprung südlich des Isarstausees „Up-penborn“.



Das Modell des frühkeltischen Hofes

Nach einer Stunde Autofahrt wandern wir los. Bernd hat zwei Rundwege für uns ausgesucht: einen in Buch und einen im Ortsteil Niedererlbach, eine gut zu bewältigende Aufgabe.

Wir lernen: die Gegend nennt sich tertiäres Hügelland und war vor etwa 200 - 250 Millionen Jahren noch von einer Sandwüste mit Dünen bedeckt. Jetzt allerdings bewegen wir uns hier durch ein mit Schnee bedecktes Tal, wo wir am Rand tatsächlich noch Reste der Wüste in Form einiger kleiner Sandabbrüche zu entdecken glauben. Der vereiste Weg birgt akute Rutschgefahr und erfordert unsere ganze Aufmerksamkeit. Auf dem Rücken des Hügels bietet sich uns unter dem Hochnebel ein schöner Blick auf den Ort Buch. Außerhalb des Ortes am Waldrand faszinieren uns Brombeerhecken, vom Reif mit Eiskristallen verziert, und auf Sonne wartende Haselkätzchen. Wir gehen weiter und erfahren auf einer Hinweistafel, dass wir an dieser Stelle von mehreren Hügelgräbern aus der Eisenzeit (1800 - 1450 v. Chr.) umgeben sind. Leider sind sie durch die Bearbeitung der Felder weitgehend eingeebnet worden.

Der nächste Rundweg von Niedererlbach aus führt uns zu einem frühkeltischen Herrenhof. Die Schautafel zeigt eine Rekonstruktion dieses Hofes, der auf dem nur wenige Meter unter uns liegenden rechteckigen Feld angesiedelt war und von ca. 650 - 400 v. Chr. bewirtschaftet wurde. Im Jahr 1979 entdeckt, danach komplett ausgegraben, kann dank moderner Luftbildarchäologie die Datierung so genau angegeben werden. Die Fundstücke der Ausgrabungen befinden sich im Museum.



Weiter geht es, vorbei an einer römischen Villa Rustica ohne sichtbare Reste zur Kreuzung von zwei großen römischen Straßen. Das alles lesen wir auf hervorragenden Schautafeln und unsere Fantasie arbeitet auf Hochtouren, um uns diese Beschreibungen in der Landschaft vorzustellen. Die schöne Aussicht von der Anhöhe genießen wir aber real!

Langsam kehren wir zurück in die Neuzeit nach Niedererlbach. Hier entfalten die Dorfbewohner ein erstaunliches Geschichtsbewusstsein: vor vielen Bauernhöfen zeigen Tafeln Fotos der alten bäuerlichen Großfamilien mit einer kurzen Entstehungsgeschichte des jeweiligen Hofes.

Trotz aller interessanten Archäologie und Geschichte wird jetzt doch der Ruf nach einem Mittagessen laut. Dafür hat Bernd natürlich vorgesorgt, und die Autos bringen uns in den kleinen Ort Kronwinkl zur italienisch geführten Schlosswirtschaft. Im urgemütlichen Gasträum schmeckt das Essen besonders gut.

Über dem Ort thront das Schloss Kronwinkl mit seinem mächtigen Bergfried aus dem 13. Jahrhundert. Gestärkt steigen wir hinauf zum Eingang. Die Wohngebäude, geschmückt mit gotischen Treppengiebeln, sind später errichtet worden und umgeben einen schönen Innenhof. Als Stammsitz seit Baubeginn bis heute befindet sich das Schloss im Besitz der Grafen von Preysing. Eine Besichtigung ist leider nicht möglich.

Zum Abschluss wandern wir hinunter zum Vogelschutzgebiet Isarstausee mit seinen vielen Schilfinseln. Von einem Hochstand

zur Vogelbeobachtung bietet sich auch eine malerische Aussicht auf den See und die Kirche von Eching bei Landshut. Hier hätten wir noch lange die zahlreichen Tafeln mit den Erklärungen zu schönen Vogel- und Tierbildern studieren können. Auch zeigt sich tatsächlich die Sonne, wie von Bernd



Bernd erklärt während der Tour

versprochen. Doch noch einmal ist unsere Fantasie gefragt, denn die Römer hatten hier eine Holzbrücke über die damals nicht aufgestaute Isar gebaut. Diese Konstruktion wird ebenso auf einer Schautafel erläutert.

Voll neuer Eindrücke fahren wir nach Zorneding zurück. Nach den wunderbaren Städtetouren nach Landsberg und Augsburg war dieser Ausflug in unsere Geschichte und in eine für uns neue Landschaft auch wieder sehr gelungen.

Margrit Brandenburg



Unsere Tourenleiter im Überblick (Sommer 2015)



MARTIN BEHRENDT

Telefon:
08102 1885
E-Mail:
dr.m.behrendt
@t-online.de



THOMAS DEILER

Telefon:
08106 247091
E-Mail:
thomas.deiler@web.de



BERND FRIESS

Telefon:
08106 20136
E-Mail:
berndfriess@maxi-dsl.de



KLAUS FRIEMANN

Telefon:
089 9034541
E-Mail:
mk.friemann@online.de



TINA FÜSSL

Telefon:
08106 20573
E-Mail:
toni.fuessl@gmx.de



RUDI FUNK

Telefon:
08093 4407
E-Mail:
rudi2111@gmail.com



BIRGIT GEMÜND

Telefon:
08106 22023
E-Mail:
bge13@t-online.de



TRAUDL GRAEBNER

Telefon:
08106 8769



BERND HAGL

Telefon:
08083 8657



HERBERT HAPPEL

Telefon:
08106 20331
E-Mail:
H_Happel@t-online.de



Unsere Tourenleiter im Überblick (Sommer 2015)



MAX KELLER

Telefon:
08106 1585
E-Mail:
max.keller@gmx.de



ELMAR KUHN

Telefon:
0170 8320422
E-Mail:
kuhnelmar@t-online.de



CHRISTOPH MATHÄ

Telefon:
08106 23159
E-Mail:
christoph.mathae@
arcor.de



HERRMANN OBERMEIR

Telefon:
08106 31330
E-Mail:
hermann.obermeir@
web.de



REINHARD OLEINEK

Telefon:
08091 9518
E-Mail:
reinhard.oleinek
@arcor.de



ELKE PIWOWARSKY

Telefon:
08106 20623
E-Mail:
elke.piwowarsky@
alpenverein-zorneding.de



DIETER RUCKDÄSCHEL

Telefon:
08124 9484
0172 211 45 94



WERNER SCHINDLER

Telefon:
0173 2303423
E-Mail:
mtb@alpenverein-
zorneding.de



DIETER SCHLERETH

Telefon:
08106 29197
E-Mail:
dieter.schlereth
@t-online.de



BERND SCHMEUSER

Telefon:
08106 2798



Unsere Tourenleiter im Überblick (Sommer 2015)



ERWIN SCHUDERER

Telefon:
08106 8148
E-Mail:
loerwin@freenet.de



WALTER SIEGL

Telefon:
08041 8084618
E-Mail:
walter.siegl@gmx.de



RÜDIGER STEUER

Telefon:
08106 3802207
E-Mail:
ru.steuer@online.de



BERTI THOMA

Telefon:
08106 301209
E-Mail:
dbthoma@mnet-mail.de



WERNER TRAX

Telefon:
0174 9472189
E-Mail:
werner.trax@web.de



THOMAS ZANKER

Telefon:
0043 6648563710
E-Mail:
thomas-zanker@
baysf.de

**ZWEIRAD
HOFMANN
MEISTERBETRIEB**

Fahrräder - Radsport
Zubehör - Bekleidung
Beratung - Verkauf - Service

www.zweirad-hofmann.de

Georg-Wimmer-Ring 5
85604 Zorneding
Tel. 08106 / 2 92 26



600 m **SCHWIMMEN** • 30 km **RADFAHREN** • 6 km **WALDLAUF**

29. Zornedinger Alpenvereinstriathlon am 11. Juli 2015

Anmeldung mit persönlicher Unterschrift

Donnerstag, 2. Juli und 9. Juli 2015 von 19.00 – 20.00 Uhr

in der Sektionsgeschäftsstelle Zorneding, Wasserburger Landstraße 29

Das Anmeldeformular wird persönlich unterschrieben entweder

- an einem der Anmeldetermine in der Huiberghütt'n persönlich abgegeben oder
- mit Unterschrift eingescannt als E-Mail-Anhang an triathlon@alpenverein-zorneding.de geschickt oder
- an die folgende Adresse per Post geschickt:

Deutscher Alpenverein e.V. Sektion Zorneding, Postfach 1133, 85600 Zorneding

Die Gebühren können an folgende Bankverbindung überwiesen werden:

Raiffeisenbank Zorneding e.G., IBAN: DE17 7016 9619 0000 0161 95, BIC: GENODEF1ZOR

Mit Eingang der Summe auf dem Vereinskonto wird die Anmeldung gültig.

Eine Dreiermannschaft füllt bitte eine Anmeldung pro Person aus.

Anmeldeschluss: 7.00 Uhr am Wettkampftag, wenn noch Plätze frei sind (mit Nachmeldegebühr).

Die Teilnahme ist ab Jahrgang 98 möglich.

Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen die Unterschrift des Erziehungsberechtigten.

Das Teilnehmerlimit liegt bei 150 Sportlern.

Zeitlicher Ablauf:

06.45 Uhr	Treffpunkt ist am ersten Parkplatz rechts in der Bucherstraße in Zorneding · letzte Startnummervergabe (gegen Unterschrift) · Laufkleidung deponieren
07.15 Uhr	Abfahrt zum Familienbad Steinsee
07.45 Uhr	Wettkampfbesprechung
08.15 Uhr	Abmarsch zum Schwimmstart
08.30 Uhr	Start

Siegerehrung und Sommerfest in der Huiberghütt'n

- ab 12.00 Uhr Grillfest • ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- ab 15.00 Uhr Siegerehrung

Wir wünschen einen sportlichen und unfallfreien Verlauf!

Euer Organisationsteam

ACHTUNG:
Es gibt wieder einen
Kindertriathlon!



Triathlon - Ausschreibungsbedingungen DAV - Sektion Zorneding e.V.

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle, Diebstähle oder Schäden jeglicher Art für Teilnehmer, Funktionäre, Zuschauer und sonstige Personen. Der Teilnehmer erklärt mit seiner Anmeldung, dass er für sich und Rechtsnachfolger auf Rechtsansprüche aller Art verzichtet, die durch irgendeinen Schaden an ihm gegen den Veranstalter entstehen können. Weiter versichert der Teilnehmer mit seiner Unterschrift, dass er **ausreichend trainiert und gesund** ist. Jeder Teilnehmer startet auf **eigenes Risiko**, auf eigene Verantwortung und Gefahr. Der Teilnehmer ist außerdem damit einverstanden, dass in der Anmeldung angegebene personenbezogene Daten, sowie am Wettkampftag gemachte Fotos, Filmaufnahmen oder Interviews ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden dürfen, insbesondere auf der Homepage des DAV Zorneding.

Organisation: Bei der Anmeldung erhält der Teilnehmer zwei Startnummern und Sicherheitsnadeln zur Befestigung (nur nach Zahlung und Unterschrift).

Schwimmen: Die Benutzung von Neoprenanzügen ist unter 23° C erlaubt. Die Bekleidungsstücke werden am Schwimmstart, -ziel von Helfern eingesammelt und am Ziel (Zorneding) wieder bereitgestellt.

Radfahren: Es besteht Helmpflicht, die StVO ist strikt einzuhalten, Windschattenfahren verboten (mind. 10 m Abstand zum Vordermann, Zuwiderhandlungen werden mit Disqualifikation bestraft). Die Startnummer muss sichtbar am Rücken getragen werden. Die Fahrradstrecke ist nicht markiert.

Laufen: Ca. 5 m vor dem Laufziel ist ein trichterförmiger Zielkorridor aufgebaut, den jeder Teilnehmer zu durchlaufen hat. Die Nummer ist vorne zu tragen. Wer zum Laufen andere Schuhe bzw. Kleidung braucht, muss diese selber am Laufstart deponieren.

Klassen und Startgebühren: (Mountainbikes zählen zur Tourenklasse)

AV-Mitglieder (Zorneding)	Startgebühr:	6,00 EUR
Schüler und Studenten	Startgebühr:	3,00 EUR
Dreiermannschaft pro Person	Startgebühr	3,00 EUR
Gäste (nur Rennklasse)	Startgebühr:	25,00 EUR
Schüler und Studenten	Startgebühr:	12,00 EUR
	Dreiermannschaft pro Person	
	Startgebühr	10,00 EUR
Nachmeldung (bei freien Plätzen) und Unterschrift/Bezahlung am Wettkampftag:		10,00 EUR

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.
Unsere Sponsoren vergeben Gutscheine und Sachpreise.



Kindertriathlon des DAV Zorneding

FÜR DIE JAHRGÄNGE 1998 BIS 2007 AM 11. JULI 2015

Auch heuer wird wieder, parallel zum Zornedinger DAV-Triathlon, ein Kindertriathlon angeboten, sodass auch unsere jüngeren sportbegeisterten Triathleten einmal die Gelegenheit bekommen, Wettkampfluft zu schnuppern. Dabei geht es nicht darum, neue Eisenmänner und -frauen zu prägen, sondern vielmehr darum, diesen schönen Sport den Kindern und Jugendlichen näherzubringen.

Die Einzeldisziplinen werden auf den gleichen Strecken wie von den „Großen“ durchgeführt, also Schwimmen im Steinsee, Radfahren und Laufen nach bzw. in Zorneding. Für die kleinsten Sportler ist die Strecke zwischen Steinsee und Zorneding natürlich noch viel zu weit zum Radeln. Daher werden sie nach dem Schwimmen gesammelt mit Kleinbussen nach Buch gefahren und treffen dann, von dort aus in der Reihenfolge der Schwimmzeiten neu startend, auf die Strecke der anderen Teilnehmer. Am Ende laufen alle, ob klein oder groß, in das gleiche Ziel in Zorneding. Am Nachmittag findet dann in der Huiberghütt'n das Sommerfest mit Siegerehrung statt, bei der unsere kleinen großen Sieger tolle Preise und Pokale erwarten.

Klassen:

KLASSE	JAHRGANG	SCHWIMMEN	RADFAHREN	LAUFEN
Jugend A	1998 - 1999	400 m	12 km	2 km
Jugend B	2000 - 2001	400 m	12 km	2 km
Schüler A	2002 - 2003	400 m	12 km	2 km
Schüler B	2004 - 2005	200 m	4 km	800 m
Schüler C	2006 - 2007	100 m	2 km	400 m

Anmeldung und Ablauf:

Termine und Ablauf wie beim Haupttriathlon. Mit der Anmeldung müssen die Eltern eine Einverständniserklärung unterschreiben.





Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen finden – falls nicht anders angegeben – im Evangelischen Gemeindezentrum (Christophoruskirche), Lindenstraße 11, Zorneding statt. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Samstag 11.07.2015	TRIATHLON UND SOMMERFEST Siehe die Ankündigung auf Seite 35	Bele Huckert Elke Piwowarsky
Mittwoch 30.09.2015	Vortrag TRAINING IM BERGSPORT TRAINIGSWISSENSCHAFTLICHE/ SPORTMEDIZINISCHE GRUNDLAGEN „WIE KANN ICH MEINE AUSDAUER, KRAFT, SCHNELLIGKEIT UND KOORDINATION VERBESSERN, UM (BERG)SPORTLICH FIT UND ERFOLGREICH ZU SEIN?“	Referent: Thomas Bösl Sportwissen- schaftler, Universität der Bundeswehr, Neubiberg
Samstag 10.10.2015	37. DAV SKI-BASAR siehe Ankündigung auf Seite 5	Fam. Heger 08106 29438
Samstag 24.10.2015	DAV EDELWEISSFEST Trattoria Limone (Ghs. Mairsamer), Pöring Beginn: 19.30 Uhr	Martin Singer
Mittwoch 28.10.2015	Vortrag BOLIVIEN – BERGE UND SALZSEEN	Referentin: Birgit Gemünd
Donnerstag 25.11.2015	Vortrag „SENEGAL“ UNTERWEGS MIT EINHEIMISCHEN, LAND UND LEUTE HAUTNAH	Referent: Rudi Funk
Samstag 05.12.2015	ADVENTSFEIER Gasthof Neuwirt, Zorneding Beginn: 19.00 Uhr	Martin Singer





Sommertouren 2015

SKI-, BERG-, KLETTER-, WANDER-, RAD- UND MTB-TOUREN

- Bitte beachten Sie die „Teilnahmebedingungen für ausgeschriebene Touren“ mit der „Haftungsbegrenzung“ auf Seite 65 des Heftes.
- Die im Sommerprogramm angegebenen Zeiten beziehen sich **auf den Auf- und Abstieg!**
- Die Bewertung nach Kondition und Technik in der Spalte „Anspruch“ ist auf den Seiten 63 und 64 erläutert.
- **Je nach Wetter- oder Schneelage kann eine Tour abgesagt oder geändert werden.**
- Programmänderungen oder zusätzliche Touren können Sie auf unserer Homepage www.alpenverein-zorneding.de finden.

DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Donnerstag 01.05.2015	SKITOUR Griesner Kar – wie jedes Jahr (Wilder Kaiser); 1150 Hm; 3 Std. Ausgangsort: Griesner Alm Sehr zeitige Abfahrt!!!	Dieter Schlereth 08106 29197	
Samstag 03.05.2015	FAMILIENTOUR Radl und Dampfloktour Ausgangsort: Grafing Anforderungen: Fahrradstrecke 2 x 9 km, meist auf Feldwegen Anmeldeschluss: 1 Woche vor dem Ausflug Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 54	Werner Trax 0174 9472189 familienwandern@ alpenverein- zorneding.de	
Mittwoch 06.05.2015	BERGTOUR Brünstein (1619 m) Überschreitung mit leichtem Klettersteig (Bayr.Voralpen), 1000 Hm; 5 ½ Std. Alternativ: BERGTOUR (gemütlich) bis zum Brünsteinhaus (1360 m), 720 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Mühlau/Oberaudorf	Reinhard Oleinek 08091 9518	 
Donnerstag 07.05.2015	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm auf Seite 53	Bernd Hagl 08083 8657	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Sonntag 10.05.2015	MTB-TOUR Großstaffen (Chiemgau); 23 km; 1100 Hm; 3 ½ Std. Ausgangsort: Marquartstein Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Werner Schindler 0173 2303423 mtb@alpenverein-zorneding.de	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 13.05.2015	BERGTOUR (gemütlich) Staffel (1532 m) (Bayr. Voralpen); 780 Hm; 4 ½ Std. Ausgangsort: Jachenau/Parkplatz/Bäcker Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Walter Siegl 08041 8084618 walter.siegl@gmx.de	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 20.05.2015	KRÄUTERWANDERUNG (gemütlich) Pupplinger Au Ausgangsort: Wolfratshausen, Anfahrt mit der S-Bahn Anmeldung nur telefonisch	Traudl Gräbner 08106 8769	
Donnerstag 21.05.2015	BERGTOUR (gemütlich) Taubensee und Sonnwendköpfl (1278 m) (Chiemgauer Alpen); 750 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Kössen Anmeldung nur telefonisch	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 27.05.2015	BERGTOUR (gemütlich) Pendling (1563 m) (Brandenberger Alpen); 800 Hm; 5 Std. Überschreitung Ausgangsort: Niederbreitenbach	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●



Herbert Lippert Glaserei GmbH

Isolierglasscheiben · Spiegel nach Maß
Alle Reparaturen

85604 Pöring/Zorneding · Freyberg Str. 9 · Tel. 08106/23358

85540 Haar b. München · Brandstr. 6
Tel. 089/46 62 90 · Fax 089/4 60 31 08



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Samstag 30.05.2015	BERGTOUR (gemütlich) Wildalpjoch (1720 m) (Sudelfeld); 750 Hm; 4 ½ Std. Ausgangsort: Nähe Sudelfeldsattel	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 31.05.2015	BERGTOUR Überschreitung Veitsberg (1787 m) und Thalerjoch (1775 m) (Bayr. Voralpen); 900 Hm; 6 Std. Ausgangsort: Parkplatz Längtal oberhalb Landl Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail!	Martin Behrendt 08102 1885	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 03.06.2015	BERGTOUR Streicher (1594 m) (Chiemgauer Alpen); 950 Hm, 7 Std. Rundtour über Knappen- und Alpensteig Ausgangsort: Wanderparkpl. in Schmelz bei Inzell	Martin Behrendt 08102 1885	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 06.06.2015	MTB-TOUR Um Risserkogel und Setzberg (Bayr. Voralpen); 35 km; 1200 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Kreuth	Werner Schindler 0173 2303423 mtb@alpenverein-zorneding.de	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 07.06.2015	BERGTOUR Herzogstand (1731 m) und Heimgarten (1790 m) (Bayr. Voralpen); 1000 Hm; 6 ½ Std. Beim Übergang zum Heimgarten Trittsicherheit erforderlich. Ausgangsort: Parkplatz bei der Herzogstandbahn Anmeldung nur telefonisch	Dieter Ruckdäschel 08124 9484 0172 2114594	K ●●●●● T ●●●●●

Modernste Behandlungsmethoden

- » Keramikinlays Cerec 3D®
- » Implantate
- » Behandlungen unter OP-Mikroskop
- » Keramikverblendschalen (Veneers Lumineers™)



ZAHNHEILKUNDE IM BIRKENHOF

Dr. med. dent.
SIAD-MATTHIAS ABDIN-BEY
WERNER GEORG RAUH
und Kollegen

Birkenstraße 19
85604 Zorneding
Telefon 0 81 06 / 27 71
Telefax 0 81 06 / 231 88
E-Mail: info@zahnarzt-zorneding.de
Internet: www.zahnarzt-zorneding.de



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Mittwoch 10.06.2015	BERGTOUR (gemütlich) Heuberg (1603 m) (Zahmer Kaiser); 850 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Durchholzen	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 13.06.2015	MTB-TOUR Rund um die Kampenwand (Chiemgauer Alpen); 1600 Hm; 45 km; 5 Std. Ausgangsort: Aschau	Christoph Mathä 08106 23159	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 13.06.2015	FAMILIENTOUR Flusswanderung zum Treibholz-Schiffe bauen Ausgangsort: Leitzachtal Anforderungen: Fußweg von 2-3 Std. Schnitzmesser u. Badesachen mitnehmen Anmeldeschluss: 1 Woche vor dem Ausflug Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 54	Werner Trax 0174 9472189 familienwandern@ alpenverein- zorneding.de	
Mittwoch 17.06.2015	BERGTOUR Klobenjoch (2041 m) (Rofan); 1150 Hm; 6 Std. über Dalfaz-Alm Ausgangsort: Buchau am Achensee	Reinhard Oleinek 08091 9518	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 18.06.2015	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm auf Seite 53	Bernd Hagl 08083 8657	
Samstag 20.06.2015	MTB-TOUR Auf das Aussichtsplateau Walderalm 950 Hm; 22 km; 4 Std. Ausgangsort: Terfens, Inntal	Berti Thoma 08106 301209	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 21.06.2015	BERGTOUR (gemütlich) Hirschhörndlkopf (1515 m) (Bayr. Voralpen); 750 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Jachenau Anmeldung nur telefonisch	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 24.06.2015	BERGTOUR Vorderskopf (1860 m) (Karwendel); 1050 Hm; 5 ½ Std Ausgangsort: Kaiserhütte Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Walter Siegl 08041 8084618 walter.siegl@ gmx.de	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 27.06.2015	BERGTOUR Kührointalm über Rinnkendlsteig (1420 m) (Berchtesgadener Alpen); 800 Hm; 5 Std. Ausgangsort: St. Bartholomä/Königssee	Max Keller 08106 1585	K ●●●●● T ●●●●●



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Do. - Di. 02.07. - 07.07.2015	WOCHENBERGTOUR im Ridnauntal Ausgangsort u. Standort: Ridnaun Übernachtung: Pension Magdalena Vorbesprechung: Donnerstag 25.06.2015 19 Uhr, Huiberghüttn Anmeldeschluss : 15.05.2015 Teilnehmer: Maximal 12 Personen Siehe Detailprogramm auf Seite 57	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Fr. - So. 03.07. - 05.07.2015	MEHRTÄGIGE GLETSCHERHOCHTOUR Ruderhofspitze (3474 m) (Stubai Alpen) Fr.: Aufstieg zur Franz Senn Hütte(2147 m); Mögliche Berge: Ruderhofspitze (3474 m) , Rinnenspitze (3003 m), Wildes Hinterbergl (3288 m) Kondition für bis zu 1400 Hm; Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail! Teilnehmer: Maximal 12 Anmeldeschluss : 01.06.2015 Siehe Detailprogramm auf Seite 57	Thomas Zanker 0043 6648563710 thomas.zanker@ baysf.de Elke Piwowarsky	K ●●●●● T ●●●●●

Limone

TRATTORIA · BAR · FESTSAAL
im Gasthof Mairsamer

Bergstraße 21
85604 Pöding/Zorneding
Telefon: 08106 - 3799213
E-Mail: info@trattoria-limone.de
www.trattoria-limone.de

Unsere Öffnungszeiten:
11:30 – 14:30 Uhr und
17:30 – 23:00 Uhr
Sonntag und Feiertage
durchgehend geöffnet
10:00 – 23:00 Uhr
Montag Ruhetag
Schöner Festsaal für 200 Personen



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Samstag 04.07.2015	BERGTOUR Der Kühne Daniel (2340 m) (Wetterstein); 1346 Hm; 7 Std. Ausgangsort: Ehrwald	Klaus Friemann 089 9034541	K ●●●●● T ●●●●●
Sa. - So. 04.07.- 05.07.2015	FAMILIENTOUR Eine Biwaknacht in den Bergen unter hunderttausend Sternen 500 Hm; Anforderungen: Aufstieg 3 Std, Abstieg 2 Std. Anmeldeschluss: 1 Woche vor dem Ausflug Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 54	Werner Trax 0174 9472189 familienwandern@ alpenverein- zorneding.de	
So. - Di. 05.07.- 07.07.2015	MEHRTAGESBERGTOUR Touren von der Schwarzwasserhütte im Kleinwalsertal Unterkunft: Schwarzwasserhütte Teilnehmer: Maximal 10 Anmeldeschluss : 07.06.2015 Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 58	Elmar Kuhn 0170 8320422 kuhnelmar @t-online.de	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 05.07.2015	RENNRADTOUR Gemeinsame Teilnahme an der 20. Münchner Voralpen Tour, BDR Radtour Rennrad empfohlen, verschiedene Strecken- längen Vorbesprechung: Donnerstag 25.06.2015 19 Uhr, Huiberg Hütt`n Siehe Detailprogramm auf Seite 58	Berti Thoma 08106 301209	
Samstag 11.07.2015	TRIATHLON UND SOMMERFEST Siehe Ausschreibung auf Seite 35	Bele Huckert 08106 3179753 Elke Piwowsky 08106 20623	
Mittwoch 15.07.2015	BERGTOUR Benediktenwand (1801 m) 1111 Hm; 7 Std. Vom Brauneck über Latschenkopf u. Achselköpfe Ausgangsort: Talstation Brauneckbahn	Klaus Friemann 089 9034541	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 16.07.2015	KULTURFAHRRADTOUR Siehe Detailprogramm auf Seite 53	Bernd Hagl 08083 8657	
Samstag 18.07.2015	MTB -TOUR Rund um den Jochberg 950 Hm; ca.35 km; 4 Std. Ausgangsort: Kochel am See	Berti Thoma 08106 301209	K ●●●●● T ●●●●●



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Sa. - Sa. 18.07. - 25.07.2015	WANDERWOCHE Südöstliche Dolomiten Cortina bis Belluno Ausgangsort: Forno di Zoldo Anmeldeschluss: 01.06.2015 Siehe Detailprogramm auf Seite 60	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Sa. - Mi. 18.07.15 - 22.07.15	SPEZIALKURS: VOM KLETTERSTEIG ZUM ALPINKLETTERN In den Dolomiten Teilnehmer: Min. 3, max. 5 Personen Anmeldeschluß: 15.05.2015 per Email Siehe Detailprogramm auf Seite 59	Thomas Deiler 08106 24709 thomas.deiler@ alpenverein- zorneding.de	
Sonntag 19.07.2015	BERGTOUR (gemütlich) Kümpfelalm (1504 m) (Mangfallgebirge); 600 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Valepp Anmeldung nur telefonisch	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 22.07.2015	BERGTOUR (gemütlich) Thierberg über Hechtsee und Pfrunnsee (750 m) (Brandenberger Alpen); 350 Hm; 3 ½ Std. Bitte Badesachen mitnehmen	Max Keller 08106 1585	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 29. 07.2015	FAHRRADTOUR Wie im letzten Jahr: Goldenes Tal ca. 70 km Anforderung: Trekkingrad	Tina Füßl 08106 20573	
Do. - Sa. 30.07. - 01.08.2015	MEHRTAGESBERGTOUR mit KLETTERSTEIG Nurracher Höhenweg über die Loferer Steinberge 1600 Hm; Gehzeiten 10 – 12 Std. Ausgangsort: St. Ullrich/Pillersee Vorbesprechung: 28.07.2015, 19 Uhr Huiberghütt'n	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Fr. - So. 31. 07. - 02.08.2015	FAMILIENTOUR Selbstversorger-Hüttenwochenende Badesachen und Wanderschuhe mitnehmen (Loferer Steinberge) Anforderungen: Wanderungen mit Gehzeiten von ca. 4 Std. Anmeldeschluss: 01. Juli 2015 (Begrenzte Teilnehmerzahl) Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 55	Werner Trax 0174 9472189 familienwandern@ alpenverein- zorneding.de	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
So. - Di. 02.08. - 04.08.2015	MEHRTÄGIGE GLETSCHERHOCHTOUREN rund um die Tschierva Hütte (Engadin) Piz Tschierva (3456 m), Piz Morteratsch (3751 m) Übernachtung: Tschierva Hütte Maximal 5 Teilnehmer Voraussetzung: Hochtourenenerfahrung sowie sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen Anmeldeschluss: 01.07.2015	Birgit Gemünd 08106 22023	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 05.08.2015	BERGTOUR (gemütlich) zum Aschenbrenner Berghaus (1128 m) (Kaisergebirge); 650 Hm; 4 ½ Std. Ausgangsort: Kufstein	Reinhard Oleinek 08091 9518	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 08.08.2015	BERGTOUR Ehrwalder Sonnenspitze (2417 m) – Überschreitung (Mieminger Kette); 1366 Hm; 9-10 Std. Ausgangsort: Talstation Ehrwalder Albahn Voraussetzung: Beherrschung des Schwierig- keitsgrades II (stellenweise, sonst I)	Klaus Friemann 089 9034541	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 12.08.2015	BERGTOUR Mittenwalder Höhenweg (2384 m) 6 Std. ab Bergst. Karwendelbahn Ausgangsort: Talstation Karwendelbahn	Klaus Friemann 089 9034541	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 13.08.2015	KULTURFAHRRADTOUR Siehe Detailprogramm auf Seite 53	Bernd Hagl 08083 8657	

DAMENSALON

Marianne Rauch

**Lindenstraße 2
85604 ZORNEDING
Tel. (08106) 23471**





DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Samstag 15.08.2015	BERGTOUR Hochkalter (2607 m) Mariä (Berchtesgadener Alpen); 1825 Hm; 11 Std. Himmelfahrt Ausgangsort: Parkpl. Seeklause Ramsau	Klaus Friemann 089 9034541	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 19.08.2015	MTB -TOUR Gotzenalm von Hinterbrand (Berchtesgadener Alpen); 800 Hm; 28 km; 4 Std. Ausgangsort: Parkplatz Hinterbrand	Erwin Schuderer 08106 8148	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 22.08.2015	BERGTOUR Breithorn Südanstieg (2504 m), Mitterhorn (2491 m) (Steinernes Meer); 1535 Hm; 9-10 Std. Ausgangsort: Parkplatz Sandten oberhalb Maria Alm Voraussetzung: Beherrschung des Schwierig- keitsgrades III (stellenweise, sonst II)	Klaus Friemann 089 9034541	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 23.08.2015	BERGTOUR Gedererwand (1398 m) (Chiemgauer Alpen); 750 Hm; 4 ½ Std. Ausgangsort: Rottau-Adersberg Anmeldung nur telefonisch	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●

HIFI TV VIDEO
HAUSGERÄTE
INSTALLATION
KUNDENDIENST
PHOTOVOLTAIK

EP: Elektro Röhrl

ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, TELEKOMMUNIKATION,
PC/MULTIMEDIA, ELEKTROHAUSGERÄTE, PHOTOVOLTAIK

85604 Zorneding, Wasserburger Landstraße 2
Tel. 08106 29061

www.elektro-roehrl.de





DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
So. - Di. 23.08 - 25.08.2015	MEHRTAGESBERGTOUR Großer Hafner (3076 m) Mit Übernachtung auf der Kattowitzer Hütte Teilnehmer: Maximal 8 Personen Anmeldeschluss: 15. Juli 2015 Siehe Detailprogramm auf Seite 60	Bernd Schmeuser 08106 2798	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 26.08.2015	BERGTOUR (gemütlich) Farrenpoint (1222 m) (Mangfallgebirge); 780 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Bad Feilnbach	Max Keller 08106 1585	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 29.08.2015	KLETTERSTEIG Schlicker Klettersteig auf die Gr. Ochsenwand (2700 m); (Stubai Alpen); Klettersteig 850 Hm; Nordgrat-Klettersteig (Abstieg) 200 Hm; Insgesamt: 1374 Hm; 8 Std. Ausgangsort: Fulpmes (Stubaital)	Klaus Friemann 089 9034541	K ●●●●● T ●●●●● Klettersteig C-D
Mittwoch 02.09.2015	BERGTOUR mit Bergbahnunterstützung Seefelder Spitze (2221 m), Reither Spitze (2374 m) (Karwendel) Ausgangsort: Seefeld Bergstation mit Rosshüttenbahn zum Seefelder Joch, in 30 Min. zur Seefelder Spitze u. 1,5 Std. zur Reither Spitze, Abstieg 1 ¼ Std. zum Seefelder Joch, Abf. mit Bergbahn	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
So. - Do. 06.09 - 10.09.2015	Bergtouren und Klettersteige In den Julischen Alpen Klettersteigerfahrung erforderlich Maximal 10 Teilnehmer Anmeldeschluss 13.07.2015	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●● B-C
So. - Fr. 06.09. - 11.09.2015	WOCHENBERGTOUR In der Tiroler Zugspitzarena Mögliche Gipfelziele: Bleispitze, Thaneller, Alpkopf, Schachtkopf, Zugspitze mit Seilbahnbenutzung Unterkunft: Gasthof Bergmandl in Bichlbächle Teilnehmer: Maximal 10 Anmeldeschluss : 03.07.2015 Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 61	Elmar Kuhn 0170 8320422 kuhnelmar@ t-online.de	K ●●●●● T ●●●●●



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Mittwoch 09.09.2015	BERGTOUR Grasköpfel (1720 m) (Karwendel); 1050 Hm; 6 ½ Std. Ausgangsort: Fall Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Walter Siegl 08041 8084618 walter.siegl@gmx.de	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 12.09.2015	BERGTOUR mit KLETTERSTEIG (Klettersteig kann ausgelassen werden) Roßkopf (2246 m) (Rofan); 1400 Hm; 8 Std. Ausgangsort: Maurach	Elke Piwowarsky 08106 20623	K ●●●●● T C-D sehr ausgesetzt
Mittwoch 16.09.2015	BERGTOUR (gemütlich) Friedenrath (1432 m) (Chiemgauer Alpen); 700 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Rottau-Adersberg Anmeldung nur telefonisch	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 17.09.2015	KULTURFAHRRADTOUR Siehe Detailprogramm auf Seite 53	Bernd Hagl 08083 8657	
Samstag 19.09.2015	BERGTOUR-KLETTERSTEIG Berchtesgadener Hochthronsteig durch das Mittagsloch Ausgangsort: Hinterrettenberg	Christoph Mathä 08106 23159	U1 Klettersteig B-C
Sonntag 20.09.2015	BERGTOUR Kramer (1983 m) (Ammergauer Alpen); 1200 Hm; 6 1/2 Std. Ausgangsort :Parkplatz am Gasthof Almhütte oberhalb Garmisch Anmeldung nur telefonisch	Dieter Ruckdäschel 08124 9484 0172 2114594	K ●●●●● T ●●●●●
So. - Di. 20.09. - 22.09.2015	MEHRTAGESBERGTOUR Sellagruppe Piz Boe (3152 m) Teilnehmer: Maximal 7 Personen Anmeldeschluss: 15. Juli 2015 Siehe Detailprogramm auf Seite 61	Bernd Schmeuser 08106 2798	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 23.09.2015	BERGTOUR Reitstein (1516 m) (Mangfallgebirge); 600 Hm; 5 Std.; (teilweise weglos) Ausgangsort: Parkplatz Achenpass	Martin Behrendt 08102 1885	K ●●●●● T ●●●●●
Do. - So. 24.09. - 27.09.2015	Erlebnisreise ins Ahrntal/Südtirol (Partnergemeinde von Haar) Gemeinsames Angebot der VHS Haar und der DAV Sektion Haar Details unter: www.vhs-haar.de	Wolfgang Hillner DAV Haar w.hillner@web.de	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Fr. - So. 25.09. - 27.09.2015	MEHRTÄGIGE BERGTOUR Großer Hundstod (2593 m) (Steinernes Meer) Freitag: Aufstieg zur Wiechenthaler Hütte Samstag: Aufstieg zum Ingolstädter Haus Großer Hundstod (2593 m) Sonntag: Aufstieg zum Seehorn (2321 m) Kondition für bis zu 1200 Hm; Teilnehmer: Maximal 12 Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail! Anmeldeschluss : 01.06.2015 Siehe Detailprogramm auf Seite 62	Thomas Zanker 0043 6648563710 thomas.zanker@ baysf.de Elke Piwowarsky	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 30.09.2015	MTB-TOUR Zugspitzumrundung im Uhrzeigersinn 1200 Hm; 80 km; 7 ½ Std. Ausgangsort: Garmisch Partenkirchen Skistadion	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 03.10.2015 Tag der Deutschen Einheit	MTB-TOUR Rund ums Demeljoch mit Besteigung des Juifen (Karwendel); 1500 Hm; 35 km; 5 Std. Ausgangsort: Fall	Christoph Mathä 08106 23159	K ●●●●● T ●●●●●

16r Servicepartner 

REIFEN · SERVICE · TUNING

Christian Walter

Georg-Wimmer-Ring 11 / 85604 Zorneding
 Telefon: 08106 / 2 91 24 / Fax: 08106 / 23 66 78
 info@walter-reifen.de / www.walter-reifen.de

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
 Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Sa. - So. 03.10. - 04.10.2015	FAMILIENTOUR Ausflug zum Berg- und Drachensteigen mit anschl. Kissenschlacht Unterkunft: Brunnsteinhaus (Matratzenlager) (Bayr. Voralpen) Anforderungen: Gehzeiten pro Tag 3-4 Std. Anmeldeschluss: 1. September 2015 (Begrenzte Teilnehmerzahl) Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 55	Werner Trax 0174 9472189 familienwandern@ alpenverein- zorneding.de	
Mittwoch 07.10.2015	BERGTOUR Notkarspitze(1890 m) (Ammergauer); 1000 Hm, 5Std. Ausgangsort: Ettal	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 10.10.2015	BERGTOUR mit KLETTERSTEIG Scheffauer (2111 m) (Kaisergebirge); 1400 Hm; 8 Std. Ausgangsort: Hintersteiner See, Rundtour	Elke Piwowarsky 08106 20623	K ●●●●● T A-B Trittsicher- heit
Mittwoch 14.10.2015	BERGTOUR Hoher Ziegspitz (1864 m) (Ammergauer Alpen); 920 Hm; 5-6 Std. Überschreitung, Abstieg nach Garmisch Ausgangsort: Parkplatz Ochsenhütte an der Straße Garmisch-Griesen	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 15.10.2015	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm auf Seite 53	Bernd Hagl 08083 8657	
Samstag 17.10.2015	BERGTOUR Riesenkopf (1337 m) u. Rehleitenkopf (1330 m) (Bayr. Voralpen); 900 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Flintsbach	Hermann Obermeir 08106 31330	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 18.10.2015	BERGTOUR Schnappen (1546 m) (Kaisergebirge); 850 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Putzen Anmeldung nur telefonisch	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
So. - Di. 18.10. - 20.10.2015	MEHRTAGESBERGTOUR Radlseehtütte (2284 m) Sarntaler Alpen Südtirol Teilnehmer: Maximal 10 Personen Anmeldeschluss: 01.08.2015 Siehe Detailprogramm auf Seite 62	Bernd Schmeuser 08106 2798	K ●●●●● T ●●●●●



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Mittwoch 21.10.2015	BERG- oder SKITOUR In den Bayrischen Vorbergen zu Fuß oder mit Ski, je nach Wetterlage	Bernd Friess 08106 20136	
Samstag 24.10.2015	BERG- oder SKITOUR In den Bayrischen Vorbergen zu Fuß oder mit Ski, je nach Wetterlage	Bernd Friess 08106 20136	
Mittwoch 28.10.2015	BERGTOUR (gemütlich) Geo-Lehrpfad am Wendelstein (mit Wendelsteinhöhle) (Bayr. Voralpen); 800 Hm; 6 Std. Ausgangsort: Haltestelle der Zahnradbahn an der Mitteralm	Herbert Happel 08106 20331	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 12.11.2015	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm auf Seite 53	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 14.11.2015	FAMILIENTOUR Eine Taschenlampentour mit Überraschung Anforderungen: 3 Std. Gehzeit Anmeldeschluss: 1 Woche vor dem Ausflug Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 55	Werner Trax 0174 9472189 familienwandern@alpenverein-zorneding.de	
Mittwoch 18.11.2015	BERGTOUR (gemütlich) Brennkopf (1353 m) (Chiemgauer Alpen); 700 Hm; 4Std. Ausgangsort: Walchsee Anmeldung nur telefonisch	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 05.12.2015	FAMILIENTOUR Nikolausausflug Anforderungen: Gehzeit ca. 3 Std. Anmeldeschluss: 1 Woche vor dem Ausflug Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm auf Seite 56	Werner Trax 0174 9472189 familienwandern@alpenverein-zorneding.de	
Donnerstag 10.12.2015	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm auf Seite 53	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●



Kulturwanderungen und Kulturfahrradtouren

Kulturwanderungen und Kulturfahrradtouren mit kultur- und kunstgeschichtlichen Erläuterungen.

Nach Möglichkeit benutzen wir Bahn und/oder S-Bahn mit Bayern-Ticket.

Änderungen nach Absprache

Organisation (für alle Touren): Bernd Hagl, Tel. 08083 8657

Vorbesprechung jeweils telefonisch 2 Tage vorher.

Donnerstag
07.05.2015

Kulturwanderung
Kendlmühlfilze, 10 km
Ausgangsort: Rottau

Donnerstag
18.06.2015

Kulturwanderung
Soleleitungsweg Mauthäusl-Karlstein, 15 km
Ausgangsort: Mauthäusl bei Weißbach

Donnerstag
16.07.2015

Kulturfahrradtour
Althegnenberg - Pestenacker Pfahlbauten - Landsberg/Lech
ca. 40 km, Hin- und Rückfahrt mit der Bahn
Ausgangsort: Althegnenberg

Donnerstag
13.08. 2015

Kulturfahrradtour
Aichach - Oberwittelsbach - Friedberg, ca. 40 km
Ausgangsort: Aichach

Donnerstag
17.09.2015

Kulturfahrradtour
Manching - Ingolstadt, ca. 40 km
Ausgangsort: Manching

Donnerstag
15.10.2015

Kulturwanderung
Almbachklamm - Theresienklause - Ettenberg - Kugelmühle,
400 Hm, 5 Std.
Ausgangsort: Kugelmühle bei Berchtesgaden

Donnerstag
12.11.2015

Kulturwanderung
Oberaudorf, 300 Hm, 5 Std., ca. 12 km, K:+, T:+
Ausgangsort: Oberaudorf

Donnerstag
10.12.2015

Kulturwanderung
Kraiburg - Waldkraiburg, 12 km, K:+, T:+
Ausgangsort: Kraiburg



Aktivitäten der Familiengruppe: (Eltern + Kinder von ca. 6 bis 9 Jahre)

Aktuelles unter: [www.alpenverein-zorneding.de/Jugend und Familien\Familiengruppe](http://www.alpenverein-zorneding.de/Jugend%20und%20Familien/Familiengruppe)
Anmeldung beim Organisator Werner Trax (E-Mail: familienwandern@alpenverein-zorneding.de)

RADL- UND DAMPFLOK-TOUR SO. 03.05.2015

- BESCHREIBUNG:** Wir treffen uns in Grafing und fahren mit dem Rad nach Assling. Dort werden wir mit den kleinen, teilweise dampfbetriebenen Mini-Zügen des "Dampfbahnclub Assling" ein paar Runden drehen. Anschließend radeln wir zurück nach Grafing.
- TERMIN:** Sonntag, 03. Mai 2015
- ANFORDERUNGEN:** Fahrradstrecke: zweimal ca. 9 km (meist auf Feldwegen)
- ANMELDESCHLUSS:** 26. April 2015

FLUSSWANDERUNG ZUM TREIBHOLZ-SCHIFFE-BAUEN SA. 13.06.2015

- BESCHREIBUNG:** Alle Klabauteerfrauen und -männer aufgepasst: Heute werden wir einen Ausflug an die Leitzach machen. Dort wollen wir Schiffe bauen, die den Stromschnellen und allen Piratenangriffen trotzen und auch noch toll ausschaun. Als Baumaterial verwenden wir alles, was wir am Flussufer finden, und als Werkzeuge unsere Hände und vielleicht noch ein Schnitzmesser.
Die Badesachen nehmen wir natürlich auch mit!
- TERMIN:** Samstag, 13. Juni 2015
- ANFORDERUNGEN:** Fußweg von 2-3 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 06. Juni 2015

BIWAK-NACHT IN DEN BERGEN „UNTER HUNDERTTAUSEND STERNEN“ SA. 04.07. - SO. 05.07.2015

- BESCHREIBUNG:** In den Rucksack packen wir Schlafsack, Isomatte, Abendessen und Frühstück, denn unser Schlafzimmer liegt heute ziemlich hoch oben auf einer Bergwiese. Dort wollen wir es uns gemütlich machen und vielleicht sehen wir ja auch die eine oder andere Sternschnuppe. Damit unser Abenteuer gelingt, brauchen wir unbedingt trockenes, stabiles Wetter, einen warmen Schlafsack und außerdem ein bisschen Mut. Dann wird das sicher ein unvergessliches Erlebnis.



- TERMIN:** Samstag, 04. Juli 2015 - Sonntag, 05. Juli 2015
- ANFORDERUNGEN:** Auf- und Abstieg ca. 500 Hm, Gehzeiten: Aufstieg ca. 3 Stunden, Abstieg ca. 2 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 27. Juni 2015

SELBSTVERSORGER-HÜTTENWOCHELENDE MIT BADEHOSE UND WANDERSCHUHEN FR. 31.07. - SO. 02.08.2015

- BESCHREIBUNG:** Wir verbringen drei Tage und zwei Nächte in den Loferer Bergen und gehen dort auf Entdeckungstour in Wald, an Gebirgsbächen, Seen und auf Bergen. Zwischen den Ausflügen verbringen wir die Zeit in und um unsere Hütte und stärken uns mit dem, was wir selber kochen.
- TERMIN:** Freitag, 31. Juli 2015 - Sonntag, 02. August 2015
- UNTERKUNFT:** Selbstversorgerhütte (Matratzenlager)
- ANFORDERUNGEN:** Wanderungen mit Gehzeiten von ca. 4 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 01. Juli 2015 (begrenzte Teilnehmerzahl)

WOCHELENDAUSFLUG ZUM BERGSTEIGEN UND DRACHENSTEIGEN-LASSEN MIT ANSCHLIESSENDER KISSENSCHLACHT SA. 03.10. - SO. 04.10.2015

- BESCHREIBUNG:** Wieder einmal wollen wir nicht nur AUF alle, sondern ÜBER alle Berge! Dazu packen wir unsere Flugdrachen in den Rucksack und marschieren ein Stück. Oben angekommen, können die Drachen nun zeigen was sie drauf haben. Vielleicht fliegt der eine oder andere ja sogar höher als alle Gipfel ringherum. Zum Übernachten gehen wir auf eine bewirtschaftete Berghütte. Am zweiten Tag kraxeln wir vielleicht noch auf einen Gipfel bevor wir wieder absteigen.
- TERMIN:** Samstag, 03. Oktober 2015 - Sonntag, 04. Oktober 2015
- UNTERKUNFT:** Brunnsteinhaus (Matratzenlager)
- ANFORDERUNGEN:** Wanderungen mit Gehzeiten von ca. 3 - 4 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 01. September 2015 (begrenzte Teilnehmerzahl)
- Achtung:** Die Anmeldung ist nur gültig nach Überweisung einer Anzahlung von 10 Euro pro Person für die Hüttenübernachtung

TASCHENLAMPENTOUR MIT ÜBERRASCHUNGEN SA. 14.11.2015

- BESCHREIBUNG:** Jetzt sind die längsten Nächte des Jahres. Da ist es ratsam, stets eine Taschenlampe oder Stirnlampe dabei zu haben, wenn man das Haus verlässt. Denn die Dunkelheit kommt schneller als man denkt.



- BESCHREIBUNG:** Wir treffen uns am frühen Nachmittag und machen uns zu Fuß auf Entdeckungstour. Und wenn's dunkel wird – na und! Dann leuchten wir voraus und werden bestimmt die eine oder andere spannende Überraschung erleben...
- TERMIN:** Samstag, 14. November 2015
- ANFORDERUNGEN:** Gehzeit ca. 3 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 07. November 2015

NIKOLAUS-AUSFLUG SA. 05.12.2015

- BESCHREIBUNG:** Wir machen uns auf den Weg auf Nikolaus' Spuren. Ob wir auch einen Schlitten mitnehmen, entscheiden wir kurzfristig. Jedenfalls wollen wir uns draußen ein paar Stunden rumtreiben - vielleicht begegnen wir dabei ja wirklich dem Nikolaus.
- TERMIN:** Samstag, 05. Dezember 2015
- ANFORDERUNGEN:** Gehzeit ca. 3 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 28. November 2015

Die perfekte Sehlösung gibt es doch!

Gut sehen – gut aussehen

Wir beraten Sie gerne.

optik

colin

Vaterstetten an der S-Bahn
Schwalbenstraße 4 Tel. 08106 / 1555

www.optik-colin.de



E-mail: info@optik-colin.de



Detailprogramme einiger Mehrtagestouren

BERGTOUREN IM RIDNAUNTAL DO.02.07. - DI. 07.07.2015

- BESCHREIBUNG:** Tagestouren, meist vom Standort aus, ohne Auto.
Tourenangebot: Mareiterstein, Zunderspitz, Ridnauner Höhenweg, Gilfenklamm (evtl. bei An- oder Abreise), Burkhart-Klamm Obere Aiglsbodenalm, 7-Seen-Tour, Einachtspitz, Ratschingskreuz und vieles mehr.
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: + bis ++, Technik: +
- TERMIN:** Donnerstag, 02. Juli 2015 - Dienstag, 07. Juli 2015
- TEILNEHMER:** Maximal 12 Teilnehmer
- ORT:** Ridnaun, Pension Magdalena, nur Doppelzimmer möglich
- ANMELDUNG:** Bis 15. Mai 2015
- VORBESPRECHUNG:** 25. Juni 2015, 19.00 Uhr in der Huiberghütt`n
- LEITUNG:** Rudi Funk, Tel. 08093 4407, rudi2111@gmail.com

HOCHTOUREN VON DER FRANZ-SENN-HÜTTE AUS FR. 03.07. - SO. 05.07.2015

- BESCHREIBUNG:** Wir machen vom Standort der Franz-Senn-Hütte aus (in den Stubaier Alpen) Hochtouren z. T. im vergletscherten Gelände z.T. mit leichten Gratklettereien im Gipfelanstieg auf z. B. Ruderhofspitze, Wildes Hinterbergl, Rinnenspitze etc.
- ANFORDERUNGEN:** Kondition für Touren bis 1400 Hm; Erfahrung im vergletscherten Gelände und im Umgang mit Seil und Sicherungen
- TERMIN:** Freitag, 03.07.2015 (ab 14.00 Uhr Anreise und Aufstieg zur Hütte in ca. 1 Std. ab Parkplatz) bis Sonntag, 05.07.2015 (Rückfahrt am Abend)
- ORT:** Ausgangsort: Parkplatz Oberiss
Franz-Senn-Hütte, Halbpension ist bestellt
- ANMELDUNG:** Bis spätestens 01.06.2015; max. 12 Teilnehmer
(Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung)
- LEITUNG:** Thomas Zanker und Elke Piwowsky
Handy: 0043 6648563710; E-Mail: thomas.zanker@baysf.de



GEMEINSAME TEILNAHME AN DER 20. MÜNCHNER VORALPENLAND TOUR, BDR RADTOUR SO. 05.07.2015

- BESCHREIBUNG:** Gemeinsame Teilnahme an der Radtourenfahrt – Dies ist kein Rennen! Es ist möglich sich während der Tour zu entscheiden, welche Streckenlänge man bewältigen will. Je nach gewünschter Länge werden Schleifen angehängt oder weggelassen.
Veranstalter ist der RTC München e.V.
Details auch unter www.rtc-muenchen.de
- ANFORDERUNGEN:** Tour 1: 155 km – 950 Hm
Tour 2: 120 km – 850 Hm
Tour 3: 90 km – 450 Hm
Tour 4: 50 km – 260 Hm
- TERMIN:** Sonntag, 05.07.2015
- ORT:** Start – Ziel: Ottobrunn
- ANMELDEGEBÜHR** Startgebühr 10 Euro, zu zahlen am Veranstaltungstag direkt beim Veranstalter
- VORBESPRECHUNG:** 25. Juni 2015, 19.00 Uhr in der Huiberghütt`n
- LEITUNG:** Berti Thoma, Tel. 08106 301209

TOUREN VON DER SCHWARZWASSERHÜTTE IM KLEINWALSERTAL SO. 05.07. - DI. 07.07.2015

- BESCHREIBUNG:**
1. Tag: Treffpunkt am Vormittag Auenhütte/Ifenlift (Anreise mit dem Auto) oder Bahnhof Oberstdorf (Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Tipp: Das Kleinwalsertal ist mit Bahn/Bus sehr gut zu erreichen), gemütlicher Aufstieg zur Hütte (ca. 350 Hm, ca. 2 h), Nachmittag evtl. Besteigung Steinmandl (ca. 350 Hm, gesamt ca. 2 Std.)
 2. Tag: Mögliche Tour: Wanderung über Gerachsattel auf den Diedamskopf (ca. 500 Hm, gesamt 5 Std.)
 3. Tag: Bei guter Wetterlage Aufstieg zum Hoher Ifen (ca. 600 Hm und ca. 2 ½ Std. im Aufstieg), evtl. Abstecher zum Hahnenköpfe, Abstieg zur Auenhütte/Ifenlift über Ifenhütte (950 Hm im Abstieg ca. 3 Std., bei Liftbenutzung ca. 650 Hm, ca. 2 Std.)
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: +, Technik: + (Hoher Ifen: ++)
- TERMIN:** Sonntag, 05. Juli 2015 - Dienstag, 07. Juli 2015
- TEILNEHMER:** Maximal 10 Teilnehmer
- UNTERKUNFT:** Schwarzwasserhütte (1620 m)
- ANMELDUNG:** Bis Sonntag, 07. Juni 2015
- LEITUNG:** Elmar Kuhn, Tel. 0170 8320422, kuhnelmar@t-online.de



SPEZIALKURS: VOM KLETTERSTEIG ZUM ALPINKLETTERN IN DEN DOLOMITEN SA. 18.07. - MI. 22.07.2015

- BESCHREIBUNG:** Die Dolomiten sind ein wahrer Leckerbissen fürs Klettersteiggehen. Neben den Eisenwegen gibt es jedoch noch unzählige Kletterrouten, die den Bergbegeisterten auch auf die weniger frequentierten Gipfel bringen. Ziel des Kurses ist das Erlernen der rudimentären Sicherungs- und Klettertechniken des Alpinkletterns. In kombinierten Touren versuchen wir uns sowohl an Klettersteigen als auch an Felswänden und -graten im III. Schwierigkeitsgrad. Der Durchführungsort wird noch festgelegt, abhängig von der Teilnehmerzahl. Für mehr Details bitte den Leiter fragen.
- ANFORDERUNGEN:** Beherrschen von Klettersteigen im Schwierigkeitsgrad C; Schwindelfreiheit, Erfahrung in Klettergärten und/oder Kletterhallen sind von Vorteil, aber nicht unbedingt erforderlich. Kondition: ++, Technik: +++
- TERMIN:** Samstag, 18.07.2015 - Mittwoch, 22.07.2015
- TEILNEHMER:** Min. 3, max. 5 Personen
- AUSRÜSTUNG:** Bitte beim Leiter die Ausrüstungsliste anfordern
- UNTERKUNFT:** 4 ÜN in DZ oder EZ / Frühstückspension
- ANMELDUNG:** Bis spätestens Freitag, 15. Mai 2015 per E-Mail
- ANMELDEGEBÜHR:** Keine, aber Stornogeühren der gebuchten Unterkunft bei Nichtantritt.
- LEITUNG:** Thomas Deiler (FÜL Hochtouren),
thomas.deiler@alpenverein-zorneding.de

Die Diaschau-Software für höchste Ansprüche an Ausgabequalität und Gestaltungsfreiheit

m.objects

Siegerehrung
Kategorie 3

Dahlweg 112 • D - 48153 Münster • Tel. +49 (251) 97 43 63 14 • info@mobjects.com • www.mobjects.com



WOCHENWANDERTOUR SÜDLICHE DOLOMITEN, HÖHENWEG „ANELLO ZOLDANO“ SA. 18.07. - SA. 25.07.2015

- BESCHREIBUNG:** Im Juli will ich auf dem bekannten Höhenweg „Anello Zoldano“ (Teilstrecke vom Dolomiten-Höhenweg 3 „Weg der Gämsen“) wandern. Dieser reizvolle Weg verläuft in 6 Etappen von Hütte zu Hütte rund um das „Val di Zoldo“. Am Fuße berühmter Dolomitenberge, z.B. des Spiz di Mezzodi, Monte Civetta und Monte Pelmo, geht es entlang. Auf dem Monte Rite treffen wir auf die Ruinen einer Weltkriegsfestung, die heute das von Reinhold Messner errichtete MMM-Dolomites-Museum beherbergt. Forno di Zoldo, der Hauptort des Tales, liegt etwa auf halber Strecke zwischen Cortina d’Ampezzo und Belluno.
Über einen Freund konnte ich den Gebietskenner Bruno Brustoloni gewinnen, der mit uns eine oder zwei besonders abenteuerliche Etappen abseits der üblichen Route begehen wird.
- ANFORDERUNGEN:** Schwierigkeit: mittel; Zeiten: max. 7 Std., max 1200 Hm
- TERMIN:** Samstag, 18. Juli 2015 - Samstag, 25. Juli 2015
- TEILNEHMER:** Maximal 12 Teilnehmer
- UNTERKUNFT:** Hütten rund um das Val di Zoldo
- ANMELDUNG:** Montag 01.06.2015
- VORBESPRECHUNG:** 09. Juli 2015, 19.00 Uhr in der Huiberghütt`n
- LEITUNG:** Rüdiger Steuer, Tel. 08106 3802207, ru.steuer@online.de

MEHRTAGESBERGTOUR ZUR KATTOWITZER HÜTTE, GROSSER HAFNER (3076 M) SO. 23.08. - DI. 25.08.2015

- BESCHREIBUNG:**
1. Tag: Abfahrt 7.00 Uhr von Zorneding über Salzburg, Tauern- und Katschbergtunnel nach Gmünd ins Maltatal bis zur Gmünder Hütte; Mittagspause; Weiterfahrt bis zum Parkplatz Kattowitz Hütte; Aufstieg zur Kattowitz Hütte (2320 m) 800 Hm, 2,5 Std.
 2. Tag: Besteigung Grosser Hafner (3076 m) 750 Hm, 2,5 Std.
 3. Tag: Abstieg zum Parkplatz und Rückfahrt; evtl. bei Werfen Besichtigung Burg Hohenwerfen oder Werfener Eisriesenhöhle
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: ++, Technik: +++, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit (teilweise Drahtseil)
- TERMIN:** Sonntag, 23. August 2015 - Dienstag, 25. August 2015
- TEILNEHMER:** Maximal 8 Personen
- ANMELDESCHLUSS:** 15. Juli 2015
- VORBESPRECHUNG:** 20. August 2015, 19.00 Uhr in der Huiberghütt`n
- LEITUNG:** Bernd Schmeuser, Tel. 08106 2798



TOUREN IN DER TIROLER ZUGSPITZARENA

SO. 06.09. - FR. 11.09.2015

- BESCHREIBUNG:** Die Tiroler Zugspitzarena bietet ein Wanderparadies im Herzen der Tiroler Bergwelt. Übernachten werden wir in Bichlbächle, umgeben von den Bergmassiven, im Gasthaus Bergmandl in Mehrbettzimmern, mit Tiroler Gemütlichkeit und rustikalem Gastlokal. Je nach Witterung und Teilnehmern werden wir gemeinsame Wanderungen bzw. Bergtouren unternehmen. Mögliche Gipfelziele: Bleispitze (950 Hm, 5 Std.), Thaneller (1000 Hm, 5 Std.), Alpkopf (500 Hm, 3 Std.), Schachtkopf (650 Hm, 4 Std.), Zugspitze (teilweise Seilbahnbenutzung „Gatterl-Ticket“ 1000 Hm im Aufstieg, 5 Std.).
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: max.++, Technik: max. ++ (je nach Tour)
- TERMIN:** Sonntag, 06. September 2015 - Freitag, 11. September 2015
- TEILNEHMER:** Maximal 10 Teilnehmer
- UNTERKUNFT:** Gasthaus Bergmandl in Bichlbächle
- ANMELDUNG:** Bis Freitag, 03. Juli 2015
- LEITUNG:** Elmar Kuhn, Tel. 0170 8320422, kuhnelmar@t-online.de

MEHRTAGESBERGTOUR SELLAGRUPPE, PIZ BOE (3152 M)

SO. 20.09. - DI. 22.09.2015

- BESCHREIBUNG:**
1. Tag: Abfahrt 7.00 Uhr von Zorneding über den Brennerpass bis Klausen. Durch das Grödner Tal über das Sellajoch zum Pordojoch, 5 Std. Zu Fuss in die Pordoischarte und über die Sellahochfläche zur Fassahütte auf der Boespitze (3152 m), 900 Hm, 4 Std.
 2. Tag: Bamberger Hütte, Zwischenkofel, evtl. Pisciaduspitze
 3. Tag: Abstieg Pordojoch, Col de Cuc (2563 m), 1 Std. vom Joch und Rückfahrt
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: ++ Technik: +++, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit (teilweise Drahtseil)
- TERMIN:** Sonntag, 20. September 2015 - Dienstag, 22. September 2015
- TEILNEHMER:** Maximal 7 Personen
- ANMELDESCHLUSS:** 15. Juli 2015
- VORBESPRECHUNG:** 17. September 2015, 19.00 Uhr in der Huiberhütt`n
- LEITUNG:** Bernd Schmeuser, Tel. 08106 2798



BERGTOUR VON DER PETER-WIECHENTHALER-HÜTTE ZUM INGOLSTÄDTER HAUS MIT BESTEIGUNG DES GROSSEN HUNDSTOD

FR. 25.09. - SO. 27.09.2015

- BESCHREIBUNG:** Wir steigen am Freitagnachmittag entlang des Buchweißbaches zur Peter-Wiechenthaler-Hütte oberhalb von Saalfelden auf, übernachten dort, gehen am Samstag über die Weißbachscharte zum Ingolstädter Haus und besteigen noch den Großen Hundstod. Nach Übernachtung auf dem Ingolstädter Haus gehen wir am Sonntag über die Hochwies auf das Seehorn, danach zurück ins Saalachtal zum Ausgangspunkt.
- ANFORDERUNGEN:** Kondition für Touren bis 1200 Hm; Erfahrung im unwegsamen Gelände (Schrofengelände, z. T. leicht ausgesetzt)
- TERMIN:** Freitag, 25. September 2015 (nachmittags Anreise und Aufstieg zur Peter-Wiechenthaler-Hütte) bis Sonntag, 27. September 2015 (Rückfahrt am Abend)
- ORT:** Ausgangsort: Parkplatz Buchweißbachtal bei Saalfelden, Hütten wie oben beschrieben am Rand des „Steinernen Meeres“, Halbpension ist bestellt
- ANMELDUNG:** Bis spätestens 01. Juni 2015, max. 12 Teilnehmer (Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung)
- LEITUNG:** Thomas Zanker und Elke Piwowarsky (FÜL Bergsteigen und Skibergsteigen; Mitglied des DAV-Bundeslehrteams Natur- und Umweltschutz) Handy: 0043 6648563710, thomas.zanker@baysf.de

MEHRTAGESBERGTOUR RADLSEEHÜTTE SO. 18.10. – DI. 20.10.2015

- BESCHREIBUNG:**
1. Tag: Abfahrt 7.00 Uhr von Zorneding über Brennerpass bis Brixen, über Tils zum Perlungerhof (1393 m), Parkplatz. Auf steilem Weg zur Hütte (2284 m), 900 Hm, 3 Std.
 2. Tag: Königsangerspitz, Lorenzispitze, Kassianspitz, 4 Std., Pause am Latzfonser Kreuz
 3. Tag: Abstieg, evtl. Besichtigung Schloss Feldthurns und Rückfahrt
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: ++ Technik: ++
- TERMIN:** Sonntag, 18. Oktober 2015 – Dienstag, 20. Oktober 2015
- TEILNEHMER:** Maximal 10 Personen
- ANMELDESCHLUSS:** 01. August 2015
- VORBESPRECHUNG:** 15. Oktober 2015, 19.00 Uhr in der Huiberghütt`n
- LEITUNG:** Bernd Schmeuser, Tel. 08106 2798



Bewertungsskala für Sommertouren

**Das Bewertungssystem soll Klarheit schaffen:
„Kann ich diese Tour mitgehen? Was kommt für mich in Frage?“**

Die Anzahl der Punkte entspricht den Anforderungen, unterteilt in Kondition und Technik, das heißt von einem Punkt für geringe Anforderungen bis zu 5 Punkten für sehr hohe Anforderungen.

Die Bewertungsskala wurde um die fahrtechnischen Anforderungen bei MTB-Touren erweitert. Die konditionellen Anforderungen ergeben sich aus den Fahrkilometern und den Höhenmetern.

Dagegen gilt für Klettertouren weiterhin die Bewertung nach UIAA, und bei Klettersteigen orientieren wir uns an der Bewertung auf der Homepage www.klettersteig.de und parallel an der österreichischen Skala A bis F.

NEU: Für Bergwanderungen gibt es den Zusatz „**gemütlich**“. Dieser besagt, dass im Aufstieg wie auch im Abstieg durchwegs langsam gegangen wird, so dass Zeit ist, die Landschaft zu genießen, in Ruhe zu fotografieren oder ggf. eine kleine zusätzliche Pause einzulegen.



KONDITION

- K ●●●●● Aufstiege bis ca. 750 Hm. Aufstiegszeiten 2 – 3 Stunden. Gesamtgehzeiten bis ca. 5 Stunden. Einfaches, hügeliges Gelände. (Schildenstein, Zwiesel)
- K ●●●●● Aufstiege bis ca. 1000 Hm. Aufstiegszeiten 3 – 4 Stunden. Gesamtgehzeiten bis ca. 6 Stunden. Überwiegend leichte Passagen mit kurzen, steileren Anstiegen. (Hirschberg, Hochries, Brauneck)
- K ●●●●● Aufstiege bis ca. 1250 Hm. Aufstiegszeiten 4 – 5 Stunden. Gesamtgehzeiten bis ca. 7 Stunden. Mäßig geneigtes Gelände mit längeren Steilstufen. (Feldberg im Wilden Kaiser, Kuhkaser, Scheffauer)
- K ●●●●● Aufstiege bis ca. 1500 Hm. Aufstiegszeiten 4 – 6 Stunden in überwiegend steilem Gelände. Gesamtgehzeiten bis ca. 8 Stunden. (Hohe Munde, Sonnjoch, Galtenberg; Weißkugel ab Weißkugelhütte)
- K ●●●●● Aufstiege ohne Höhenlimit. Kondition für Gehzeiten bis zu 10 Stunden und mehr. (Wildkarspitze, Dom)



TECHNIK



Wanderungen:

Es sind keine besonderen Kenntnisse notwendig: Einfache Wanderung auf Forst- und Wanderwegen. Keine absturzgefährdeten Passagen (Brauneck, Feldalpenhorn)

MTB:

Asphalt, Forststraßen und einfache Forst- und Feldwege; leichte Steigungen und Gefälle; weitläufige Kurven



Von der Wanderung zur Bergtour:

Steile Wanderwege erfordern Trittsicherheit. Kurze, mäßig ausgesetzte Stellen erfordern einen guten Gleichgewichtssinn. Schwierigere Wegstellen sind drahtseilgesichert (Halserspitze, Soiernspitze, Kramer)

MTB:

Forstwege, einfache flüssige Trails ohne Hindernisse; leichte bis mäßige Steigungen und Gefälle; griffige Böden, weitläufige Kehren



Bergsteigen:

Gehen auf sehr steilen Wegen und schmalen Tritten. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit für längere ausgesetzte Stellen sind absolut erforderlich. Zuhilfenahme der Hände für das Gleichgewicht und für Kletterstellen im I. Grad.

Begehung flacher Gletscher (Guffert Nord Anstieg, Speckkarspitze, Hoher Göll)

MTB:

Flüssige Trails mit leichten Hindernissen (Wurzeln, Steine, kleine Felsplatten, Rinnen); Steigungen bis 15%, Gefälle bis 30%; flüssig zu nehmende Kehren, fahrbare Serpentina; Schiebepassagen möglich



Schwere Bergtouren:

Unbedingt sicheres Steigen im steilen, weglosen und absturzgefährlichen Gelände. Kletterstellen bis zum II. Grad. Große alpine Erfahrung ist Voraussetzung. Gletscherbegehungen erfordern einen sicheren Umgang mit Pickel, Seil und Steigeisen (Weißkugel, Antelao, Monte Pelmo)

MTB:

Trails mit größeren Hindernissen (Stufen, Steine, größere Wurzeln, höhere Felsplatten); Steilpassagen bis 30% und Gefälle bis 60%; enge Kurven, Spitzkehren zum Umsetzen möglich; kurze Schiebe-/Tragepassagen.



Sehr schwere Bergtouren:

Höchste Ansprüche an das bergsteigerische Können der TeilnehmerInnen, sehr ausgesetzte Stellen. Einwandfreies Beherrschen der Seiltechnik (Zinalrothorn, Pollux)

MTB:

Verblockte Trails, hohe Stufen, knifflige Schrägfahrten; Steilpassagen über 30% und Gefälle über 60%; enge, steile und ausgesetzte Spitzkehren, Versetzen notwendig; lange Schiebe-/Tragepassagen



Teilnahmebedingungen für ausgeschriebene Touren

TEILNEHMERBEGRENZUNG

Bei allen im Programm ausgeschriebenen Touren ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Sie wird vom Tourenleiter – abhängig von der Art der Tour – festgelegt.

Aus versicherungstechnischen Gründen ist eine Mitgliedschaft in einer Sektion des DAV erforderlich.

ANMELDUNG UND VORBESPRECHUNG

Bei **Tagestouren an Wochenenden** erfolgt die Anmeldung und zugleich die Vorberechung am Donnerstag davor um 19.30 Uhr in der Huibergghütt'n. Wer verhindert ist, sollte sich vor der Besprechung beim Tourenleiter melden. Ansonsten riskiert er/sie, dass die maximale Teilnehmerzahl erreicht oder die Tour mangels Anmeldungen abgesagt wurde.

Bei **Tagestouren am Mittwoch** gibt es keine Vorberechung.

Bei **Mehrtagestouren** erfolgt die Anmeldung telefonisch oder persönlich bis zu dem angegebenen Termin. Verspätete Anmeldungen können nur bedingt berücksichtigt werden. Der Termin für die Vorberechung wird vom jeweiligen Leiter festgelegt. Die Anmeldung für Mehrtagestouren ist absolut verbindlich. Bei kurzfristiger Absage müssen entstandene Kosten von der entsprechenden Person getragen werden.

KOSTENREGELUNG

Bei mehrtägigen Touren ist ein Unkostenbeitrag in Höhe der Anmeldegebühren auf der jeweiligen Hütte, mindestens aber 10 Euro, fällig. Der Betrag ist mit der Anmeldung an den Tourenleiter zu entrichten und wird mit den Hüttengebühren verrechnet.

Bei mehrtägigen Touren, die der Ausbildung dienen, bezahlt jeder Teilnehmer als Aufwandsentschädigung eine Pauschale von 15 Euro pro Tag. Der entsprechende Betrag wird bei der Anmeldung an den Verein überwiesen.

ANFORDERUNGEN

Jeder stellt sicher, dass seine **Fitness**, sein **Können** und seine **Ausrüstung** zur geplanten Tour passen. Die jeweiligen Anforderungen (Kondition, Technik) sind im Programm angegeben und erläutert. Bei Zweifel berät der Tourenleiter.

Bei **Ski- und Schneeschuhtouren** muss jeder Teilnehmer **VS-Gerät, Sonde und Schaufel** dabei haben. Diese können bei der Tourenbesprechung in der Huibergghütt'n ausgeliehen werden (Gebühr je nach VS-Gerät einschließlich Batterien: 2,50 € bis 5,00 € pro Woche, d.h. von Donnerstag bis Donnerstag).

FAHRTKOSTEN

Bei allen Touren werden die Fahrtkosten für die Mitfahrer mit 0,25 Euro pro Kilometer berechnet. Sie sind an den Fahrer zu entrichten.

VERÖFFENTLICHUNG VON FOTOS

Jeder Teilnehmer einer Veranstaltung, der nicht ausdrücklich widerspricht, erklärt sich mit einem eventuellen Abdruck ihn abbildender Fotos in den „Bergseiten“ und auf der Internetseite der Sektion Zorneding einverstanden.

HAFTUNGSBEGRENZUNG

Bergsteigen ist nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich auf eigene Gefahr und eigene Verantwortung. Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen leichter Fahrlässigkeit gegen die Sektionsmitglieder oder die Sektion, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden abgedeckt ist. Insbesondere ist eine Haftung der Ausbilder, Tourenleiter und -referenten oder der Sektion wegen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinaus gehen.



Unsere Jubilare 2015

50 Jahre im DAV (Eintritt 1965) sind:

Dieter Hoffmeister, Vaterstetten
Doris Kahr, Zorneding
Helmut Neumair, Zorneding

40 Jahre im DAV (Eintritt 1975) sind:

Wolfgang Alde, Ebersberg	Anton Füßl, Zorneding
Stefan Alde, Ebersberg	Dieter Köppl, Zorneding
Gisela Alde, Ebersberg	Kurt Silbernagl, Zorneding
Ambros Bauer, Warngau	Peter Süßmann
Ulrich Butter, Höhenk.-Siegertsbrunn	Günter Winklmüller, Neuching
Martina Füßl, Zorneding	

25 Jahre im DAV (Eintritt 1990) sind:

Tilo Bady, Zorneding	Martin Kraetschmann, Zorneding
Sibylle Englmann, Hergensweiler	Andreas Mayer, Vaterstetten
Roland Erthel, Zorneding	Thomas Mietzsch, Ebersberg
Ingrid Frick, Zorneding	Monika Mietzsch, Ebersberg
Robert Harrison, Zorneding	Joachim Pichler, Vaterstetten
Christiane Heer, Bad Aibling	Peter Wifling, Bardowick
Dieter Jehlicka, Rimbach	Christa Wifling, Zorneding
Karl-Heinz Kobler, Ebersberg	Gabriele Winklmüller, Neuching

VERGÜNSTIGUNGEN FÜR UNSERE MITGLIEDER:

Versicherungsschutz: Durch die Beitragszahlung sind die Mitglieder des DAV bei Bergunfällen in der Unfallfürsorge und in der Haftpflichtversicherung des DAV versichert.

Unfallfürsorge: Rettung, Bergung, Suchen bis zu 25.000 Euro €
Rückholung nach Bergunfällen (auch im Todesfall)
Heilkosten im Ausland nach Unfall unbegrenzt

Haftpflicht: Absicherung der gesetzlichen Haftpflichtansprüche:
Personen- und Sachschäden bis zu 2.000.000 Euro €

Geltungsbereich: Weltweit. Ausnahme: Bergsportliche Aktivitäten außerhalb Europas, die Bestandteil einer Pauschalreise sind und Expeditionen.

Die Versicherungsbedingungen in der Gesamtfassung liegen im Vereinsheim aus. Weitere Auskünfte unter www.alpenverein.de bei „Versicherungen“ oder im Schadenfall die Würzburger Versicherungs-AG.



Vorstand

A. VORSTAND (GEWÄHLT AM 19. MÄRZ 2015)

1. Vorsitz erstervorsitz@alpenverein-zorneding.de	Elke Piwowarsky, Am Ziegelland 42 85604 Zorneding, Tel. 08106 20623
2. Vorsitz zweitervorsitz@alpenverein-zorneding.de	Peter Wanner, Zeisigstr. 30b 85591 Vaterstetten, Tel. 08106 7680
Schriftführung/Pressereferat schriftfuehrung@alpenverein-zorneding.de	Katherina Basan, Lindenstr. 118 85604 Zorneding, Tel. 08106 23803
Schatzmeisterei schatzmeisterei@alpenverein-zorneding.de	Norbert Jacobs, Herzogplatz 11 85604 Zorneding, Tel. 08106 9943983
Jugendreferat jugendreferat@alpenverein-zorneding.de	Vanessa Rieger, Alpenrosenstr. 26 85598 Baldham, Tel. 0151 52416457

B. BEIRAT

Mitgliederverwaltung mitgliederverwaltung@alpenverein-zorneding.de	Ingrid Reichelt, Fasanenstr. 43 85591 Vaterstetten, Tel. 08106 32944
Naturschutzreferat und Ausbildung Winter	Thomas Zanker Tel. 0043 6648563710
Ausbildung Sommer, Klettern und Skitouren klettertreff@alpenverein-zorneding.de	Birgit Gemünd, Franz-Krinninger-Weg 13 85604 Zorneding, Tel. 08106 22023
Geschäftsstelle	Adi Schreier, Herzogplatz 7 85604 Zorneding, Tel. 08106 20722
Tourenwart Sommer	Werner Schindler, Adling 1 85625 Glonn, Tel. 0173 2303 423
Veranstaltungen	Martin Singer, Hochfelser Str. 8b 83104 Hohentann, Tel. 08065 909551
Kinder- und Familienbergsteigen	Werner Trax, Kampenwandstr. 28 85560 Ebersberg, Tel. 0174 9472189
Vorträge	Horst Ehrenberg, Binsberg 23 85658 Egmating, Tel. 08095 1854
1. Beisitz	Berthold Thoma, 85604 Zorneding
2. Beisitz	Karlheinz Heger, 85604 Zorneding
3. Beisitz	Nikolaus Notter, 85560 Ebersberg
4. Beisitz	Volker Schmidt, 85604 Pöring
5. Beisitz	Horst Dinkelbach, 85604 Zorneding

EHRENMITGLIED:

Claus Graebner, Brunnenstr. 73
85598 Baldham, Tel. 08106 8769



MITGLIEDERVERWALTUNG

- Kontakt:** Deutscher Alpenverein Sektion Zorneding e.V.
Postfach 1133, 85600 Zorneding
E-Mail: mitgliederverwaltung@alpenverein-zorneding.de
- Adressenänderung:** Sollte sich Ihre Anschrift ändern, so bitten wir Sie um baldigste Meldung. Nur so können wir gewähren, dass die Vereinszeitschriften sowie die Beitragsmarken bei Ihnen fristgerecht ankommen.
- Mitgliedsbeiträge im Lastschriftverfahren:** Bitte vergessen Sie nicht, uns eine Änderung der Bankverbindung baldmöglichst mitzuteilen. Alle Änderungen, die nach dem 30.11. des laufenden Jahres in der Geschäftsstelle eingehen, können aus technischen Gründen bei der Abbuchung im Januar des folgenden Jahres nicht berücksichtigt werden. Dies führt zu Lastschriftrückgaben mit 3,00 € Bankgebühren, die vermieden werden können.
- Kündigungen:** Die Kündigungsfrist für das laufende Jahr endet am 30.9. Später eingehende Kündigungen können erst zum 31.12. des Folgejahres berücksichtigt werden.
- Bankverbindungen:** Raiffeisenbank Zorneding
IBAN: DE17 70169619 0000 016195 BIC: GEDODEF1ZOR
Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
IBAN: DE78 70250150 0000 958363 BIC: BYLADEM1KMS

IMPRESSUM

- Herausgeber:** Deutscher Alpenverein Sektion Zorneding e.V.
Postfach 1133, 85600 Zorneding
E-Mail: info@alpenverein-zorneding.de
www.alpenverein-zorneding.de
- Redaktion:** Franz Steigerwald (Heftaufbau & Konzept)
Katherina Basan, Horst Ehrenberg
Anschrift: redaktion@alpenverein-zorneding.de
- Satz:** Udo Fleckenstein, Mannheim
- Anzeigen:** Claus Graebner, Baldham
- Druck:** Offsetdruck Brummer GmbH, Markt Schwaben
- Auflage:** 1.100 Exemplare
- Erscheinen:** Jährlich zweimal zum 1.5. und 1.12.
Redaktionsschluss jeweils am 15.3. und 15.10.
- Fotos:** Soweit kein Name genannt ist: privat

**Einkaufen
beim Erzeuger**

Zornedinger
BAUERNMARKT



Jeden Freitag von

14.00 – 18.00 Uhr im

Bio Hof Lenz

Münchner Str. 23 · 85604 Zorneding · www.biohof-lenz.de



Thomas Siegel
Steuerberater

Georg-Wimmer-Ring 8
85604 Zorneding
Telefon 08106/2412-0
Telefax 08106/2412-12
tsiegel@stb-siegel.de
www.stb-siegel.de

BERGZEIT, DER OUTDOOR-SPEZIALIST

AUSRÜSTUNGSPARTNER DER SEKTION ZORNEDING:

Sektionsmitglieder erhalten 10%* bei
BERGZEIT in Gmund und Holzkirchen.

*auf den empf. VK, ausgenommen Bücher, CD's, Elektroartikel,
ABS, Sonderartikel und reduzierte Artikel.

© Vaude/Attenberger R.

bergzeit.de

Bergzeit Alpin: Tölzer Str. 131 · 83607 Holzkirchen

Bergzeit Online: www.bergzeit.de

Bergzeit Outdoor: Am Eisweiher 2 · 83703 Gmund



über 83.000
gefällt das